

CINEMA ☆ PARADISO

07/08 ☆ 15

Programm kino St. Pölten



# Super Event.



## Super Preis.

Mit dem Bank Austria Ticketing gibt's Eintrittskarten für jährlich rund 4000 Events um bis zu 20 % günstiger – ganz bequem in Ihrer Bank Austria Filiale und unter [ticketing.bankaustria.at](http://ticketing.bankaustria.at).\*

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der  
**Bank Austria**  
Werber of **UniCredit**

## EDITORIAL

Im Sommer eröffnet Cinema Paradiso mit dem **Open Air Kino am Rathausplatz** seinen 4. Kinosaal unter dem Sternenhimmel. Zehn exklusive **NÖ-Premieren** sowie Publikumsliebliche bieten an 52 Spieltagen ein abwechslungsreiches Programm. Das **5. Bergfilmfestival St. Pölten** bringt spektakuläre Bergfilme und **Bruno Jelk, Barbara Raudner** und **Hans Goger** als prominente Gäste.

Im erfrischenden französischen Familienspaß **Mama gegen Papa** wird der übliche Sorgerechtsstreit umgekehrt: Beide Eltern tun alles dafür, dem Expartner die pubertierenden Kinder umzuhängen. Großes Kino und eine große Liebe zeigt Regisseur **Thomas Vinterberg** im Liebesdrama **Am grünen Rand der Welt**. **Carey Mulligan** und **Matthias Schoenaerts** spielen hinreißend auf. Turbulent geht es in der U.S.-Independent-Komödie **Gefühlt Mitte Zwanzig** zu. **Ben Stiller** und **Naomi Watts** verpassen sich als Ehepaar in den 40ern eine Verjüngungskur. Romantischer, aber nicht minder lustig ist die britische Liebeskomödie **Es ist kompliziert...!**. **Simon Pegg** erlebt bei einem Blinde Date mit einer anderen Frau als geplant eine turbulente Nacht. Als sich die Verwechslung aufklärt, geht der Ärger so richtig los. Der iranische Regisseur **Jafar Panahi** hat – getarnt als Taxifahrer – trotz Berufsverbot im Iran mit **Taxi Teheran** einen intelligenten, witzigen Film geschaffen (Berlinale 2015: Goldener Bär). Sensibel und mit großen Emotionen erzählt **Mein Herz tanzt** von einer verbotenen Liebe zweier jungen Menschen. Die junge, französische Survival-Komödie **Liebe auf den ersten Schlag** erntete in Cannes Standing Ovations. **Benicio del Toro** zeigt im mitreißenden Thriller **Escobar – Paradise Lost** als berüchtigter Drogenboss große Schauspielkunst. Im wortwitzigen und turbulenten Culture-Clash **Learning to Drive** nimmt **Patricia Clarkson** in New York Fahrstunden bei **Ben Kingsley**, einem kürzlich eingewanderten Sikh. In der Komödie **Highway to Hellas** machen die Bewohner einer griechischen Insel einem spießigen deutschen Bankbeamten das Leben zur Hölle. **Broadway Therapy** war das Komödien-Highlight beim Filmfestival in Venedig: Starregisseur **Peter Bogdanovich** brilliert mit Humor, einer intelligenten Story und einer erstklassigen Schauspielerei (**Owen Wilson, Imogen Poots, Jennifer Aniston**). Aus Österreich kommen gleich zwei feine Komödien: Wiener Schmah vom Feinsten gibt es in **Planet Ottakring** mit Publikumsliebling **Lukas Resetarits**. In **Blunzenkönig** nimmt es **Karl Merkatz** als grantelnder Fleischerwirt mit Vegetariern und Lebensmittelinspektoren auf. Im uruguayischen Kinojuwel **Señor Kaplan** heftet sich ein alter Mann auf die Fersen eines untergetauchten Nazi-Verbrechers. **Wolfgang Murnberger** (Das ewige Leben) zeigt in **Trenker** die dunkle Geschichte der Südtiroler Bergsteigerlegende, grandios verkörpert von **Tobias Moretti**. **Camino de Santiago** taucht ein in die Welt des Jakobsweges. **Parcour d'amour** wirft einen Blick hinter die Kulissen einer lebendigen Pariser Club-Szene, in der ältere Menschen das Leben genießen. **Amy** ist das rührende, eindringliche Portrait der jung verstorbenen Soulsängerin **Amy Winehouse**.

Einen entspannten Urlaub im Kino und einen schönen Sommer wünschen,  
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky und Christoph Wagner

Broadway Therapy – Film

5. Bergfilmfestival St. Pölten

CP Open Air Kino am Rathausplatz



\* Ticketingrechte sind Anabinenn von MegaCard, StudentenCard, DrückerCard-Plus, Premium oder Gold und Club Bank Austria-Mitglieder sowie bei www.bis.bankaustria.at. © 2014 Bank Austria. Alle Rechte vorbehalten.



## ☆ LIEBE AUF DEN ERSTEN SCHLAG

F, 2014; R: Thomas Cailley, B: Thomas Cailley, Claude Le Pape, K: David Cailley, Sch: Lilian Corbeille, M: Lionel Flairs, D: Kévin Azais, Adèle Haenel, Antoine Laurent, Brigitte Roüan, Nicolas Wanczycki, u.a., 99 min., ab 3.7.15

*Junges Kino. Rührend, überraschend, originell und unheimlich lustig! Paris Match*

Der französische Kinohit riss beim Filmfestival in Cannes 2014 das Publikum zu Standing Ovations hin. Thomas Cailley gelingt mit seinem Regiedebüt eine außergewöhnliche Mischung aus Romanze und Militärkomödie. Dabei thematisiert er mit Leichtigkeit und Humor die Ängste junger Menschen vor der Zukunft. Arnaud (Kévin Azais) trifft in den Sommerferien auf Madeleine (Adèle Haenel), die das genaue Gegenteil von ihm ist. Während Arnaud die Unbeschwertheit des Lebens genießt, bereitet sich Madeleine durch ein hartes Überlebenstraining auf den nahenden Weltuntergang, von dem sie überzeugt ist, vor. Sie ist schroff, unbeirrbar und faszinierend. Bevor Arnaud weiß, wie ihm geschieht, hat er sich zusammen mit Madeleine beim großen Survival-Training der französischen Armee angemeldet. In den undurchdringlichen Wäldern Aquitaines reihen sich charmante, urkomische Szenen aneinander, wenn das ungleiche Paar physisch und psychisch an seine Grenzen stößt.

*Eine frische und unkonventionelle romantische Komödie. The Times*

Filmfestival Cannes 2014: Fipresci Preis, César 2015: Beste Hauptdarstellerin, Bester Nachwuchsdarsteller, Bestes Filmdebüt

## ☆ MEIN HERZ TANZT

Israel/F/D 2014, R+B: Sayed Kashua, K: Michael Wiesweg, Sch: Richard Marizy, M: Yonatan Riklis, D: Tawfeek Barhum, Yaël Abecassis, Michael Mushonov, Ali Suliman, Danielle Kitzis u.a., 104 min., ab 3.7.15

*Kino der großen Emotionen über kulturelle Identität – und eine universelle Romeo und Julia Geschichte. SRF*

„Mein Herz tanzt“ zeigt die Geschichte von Eyad, der als bisher erster und einziger Palästinenser an einer Eliteschule in Jerusalem angenommen wird. Eyad ist bemüht, sich seinen jüdischen Mitschülern und der israelischen Gesellschaft anzupassen – er möchte dazugehören. Sein Leben nimmt eine neue Wendung, als sich die schöne Naomi in ihn verliebt. Eine Liebe, die gegenüber Familie und Freunden geheim bleiben muss. Seine traditionellen und konservativen Eltern dürfen nie davon erfahren, dass ihr Sohn ein jüdisches Mädchen liebt. Zwischen zwei unterschiedlichen Leben und Kulturen hin- und hergerissen, muss Eyad am Ende eine Entscheidung fällen, die sein Leben für immer verändern wird.

*Hervorragend gespielt und sensibel inszeniert, besticht der Film als politisches Statement ebenso wie als berührende Jugendgeschichte. Ein sehr bezaubernder Film. Süddeutsche Zeitung*

## ☆ MAMA GEGEN PAPA – WER HIER VERLIERT, GEWINNT

Frankreich/Belgien 2015, R: Martin Bourboulon, B: A. de la Patellière, Matthieu Delaporte, K: Laurent Dailland, Sch: Virginie Bruant, M: Jérôme Rebotier, D: Laurent Lafitte, Marina Foïs, Alexandre Desrosseaux u.a., 85 min., ab 10.7.15

Scheidung auf Französisch. Scheidung einmal anders! Mama und Papa tun alles, um die Kinder loszuwerden und die Kids dem (Ex-)Partner umzuhängen.

Beide Elternteile haben gute Jobangebote, die pubertierenden Kinder stören dabei. Das Vorzeigepaar Florence und Vincent Leroy will sich nach 15 Jahren scheiden lassen, Sorgerecht und Gütertrennung friedlich regeln. Doch dann kommt alles anders. Erst schaffen sie es nur nach mehreren Anläufen, den drei Kindern die Wahrheit zu sagen, dann piesacken sie sich bis aufs Blut. Als beide ein tolles Jobangebot erhalten, versuchen sie, die Kids mit miesen Tricks dem anderen aufzuhalsen. Marina Foïs und Laurent Lafitte verkrallen sich wunderbar in ihre Rollen und sind zeitweise so richtig schön böse. Den Figuren schaut man gerne beim Schlagabtausch zu. Kino, das an Kultfilme wie „Der Rosenkrieg“ erinnert, aber auch eine tiefgehende Version zum Thema Scheidungskrieg liefert und dabei ganz und gar französisch ist, was auch wunderbar versöhnlich sein kann. In Frankreich wurde „Mama gegen Papa“ zu einem Kassenschlager und lockte bislang mehr als 3 Millionen Zuschauer in die Kinos. Politisch unkorrekt, erfrischend böse und aberwitzig. Eine temperamentvolle Ehe-Komödie als Sommerhit!

## ☆ GEFÜHLT MITTE ZWANZIG

USA 2014; R+B: Noah Baumbach, K: Sam Levy, Sch: Jennifer Lame, M: James Murphy, D: Ben Stiller, Naomi Watts, Amanda Seyfried, Adam Driver, Adam Horovitz, Charles Grodin u.a., 97 min., ab 31.7.15

Der beste Woody-Allen-Film 2015 kommt vom New Yorker Regisseur Noah Baumbach (Frances Ha). Mit einem Großaufgebot an Hollywood-Stars nimmt er die gesetzten Großstädter jenseits der 40 aufs Korn und liefert dabei wunderbare Seitenhiebe auf den oftmals selbstverliebten Kulturbetrieb, oberflächliche Hipster-Rituale und falsch verstandene Political Correctness. Während all ihre Freunde Kinder kriegen, genießen Josh (Ben Stiller) und Cornelia (Naomi Watts) die Freiheiten, die ihnen ihr Alter bietet. Sie wohnen im trendigen Brooklyn, arbeiten in ihren Traumjobs, doch irgendwie werden sie das Gefühl nicht los, etwas zu verpassen. Aus der Midlife-Crisis holen sie Jamie (Adam Driver) und Darby (Amanda Seyfried) heraus, ein junges Hipster-Paar Mitte zwanzig. Josh und Cornelia eifern den jungen Freunden nach, werfen die Spießigkeiten ihres Alters über Bord. Mit neuem Kleidungsstil, Hip-Hop und spirituellen Sitzungen sorgen sie für Aufsehen unter ihren gleichaltrigen Freunden. Aber Alter ist doch mehr als ein Gefühl, und die Uhr lässt sich nicht so einfach zurückdrehen.

*Eine schnelle und smarte Komödie über die Eifersucht zwischen den Generationen. Empire UK*



## ☆ ES IST KOMPLIZIERT...!

GB/F 2015, R: Ben Palmer, B: Tess Morris, K: Andrew Dunn, Sch: Paul Machliss, M: Dickon Hinchliffe, D: Simon Pegg, Lake Bell, Rory Kinnear, Olivia Williams u.a., 88 min., ab 30.7.15

Für Zuschauer, die auf den dritten Bridget-Jones-Film warten, bietet Ben Palmers leichtfüßige romantische Komödie ein angenehmes Déjà-vu-Erlebnis. *Variety*

Nancy ist Mitte 30, Single (noch immer), frustriert (mal wieder) und zieht es vor, im Schlabber-Pyjama im Hotelzimmer die Minibar leerzuräumen, statt mit ihren Freunden deren Verlobung zu feiern. Die „Liebe-dich-selbst-Tipps“ ihrer Schwester Elaine sind ein Fiasko und zu allem Überflus steht der 40. Hochzeitstag ihrer Eltern an. Verkatert und wenig motiviert steigt sie am nächsten Tag in den Zug nach London und trifft an der Waterloo Station zufällig auf Jack (Simon Pegg), der sie mit seinem Blind Date verwechselt. Nancy beschließt, den Irrtum nicht gleich aufzuklären. Was folgt, ist eine chaotische Nacht, die keiner von ihnen je vergessen wird. Neben jeder Menge Alkohol kommen auch intime Geständnisse auf den Tisch, während ein alter Klassenkamerad und passionierter Stalker den beiden das Leben schwer macht. Doch der richtige Ärger beginnt erst, als Jack herausfindet, dass Nancy gar nicht sein richtiges Date ist.

## ☆ ESCOBAR – PARADISE LOST

USA 2014, R+B: Andrea Di Stefano, K: Luis David Sansans, Sch: David Brenner, Maryline Monthieux, M: Max Richter, D: Benicio Del Toro, Josh Hutcherson, Claudia Trisac, Brady Corbet u.a., 114 min., ab 10.7.15

Der Thriller des Jahres! „Escobar“ trumpft auf mit explosiver Action und einer gewaltigen Performance von Benicio del Toro. *Hollywood Reporter*

Er war nicht nur der größte Drogenboss Kolumbiens, sondern auch ein Robin Hood der Armen. Als Pablo Escobar zu Gouverneurswahlen antritt, fühlt sich die politische Elite bedroht. Escobar muss weg. Der Film zeigt aber auch die Gewalttätigkeit, mit der Escobar sein Geschäft führt. Regisseur Andrea Di Stefano gelingt nach einer wahren Geschichte ein spannender Thriller, gewürzt mit einer Prise Surfer-Film und einer überzeugenden Liebesgeschichte. Oscar-Preisträger Benicio Del Toro verbreitet als Drogenbaron mit zwei Gesichtern eine zugleich faszinierende und einschüchternde Präsenz. Sein Zusammenstoß mit Jungstar Josh Hutcherson (Die Tribute von Panem) taucht die Leinwand in eine elektrisierende Atmosphäre. Nick und sein Bruder Dylan haben sich an der kolumbianischen Küste ihren Traum von einer kleinen Surfschule erfüllt. Nick verliebt sich in Maria, die Nichte des Drogenbarons Pablo Escobar. Als die Brüder von Kleingangstern bedroht werden, bitten sie den mächtigen „Patron“ um Hilfe. Onkel Pablo regelt die Dinge für seinen neugewonnenen „Sohn“, verlangt dafür aber schon bald Gegenleistungen.

## ☆ AM GRÜNEN RAND DER WELT

GB/USA 2015, R: Thomas Vinterberg, B: David Nicholls, K: Charlotte Bruus Christensen, Sch: Claire Simpson, M: Craig Armstrong, D: Carey Mulligan, Matthias Schoenaerts, Michael Sheen u.a., 119 min., ab 17.7.15, Open Air am 23.7.15

Ein Traum von einem Film und eine große Lovestory! Kultregisseur Thomas Vinterberg (Das Fest, Die Jagd) setzt einen Bestseller von Thomas Hardy in die zauberhafte Landschaft Südenglands und zeigt seine romantische Seite. Carey Mulligan gibt höchste Schauspielkunst. Im viktorianischen England erbt sie ein Landgut und tritt in Konkurrenz zu den ausschließlich von Männern beherrschten Welt. Ein Muss in dieser Zeit für eine junge Frau ist die Ehe, vor allem wenn sie wohlhabend ist. Doch die junge Gutsherrin verweigert sich lange allen Angeboten, sie lebt ihre Unabhängigkeit. Ein Grund ist der Gutsverwalter Oats (Matthias Schoenaerts), zu dem sie sich hingezogen fühlt, diese Gefühle aber nicht zulassen kann. Schließlich gibt sie dem Werben eines Lebemanns nach.

„Am grünen Rand der Welt“ verbindet eine Zeitreise in ein Universum, in dem Beziehungen mit Besitzaufzählung eröffnet wurden und Männer das Leben von Frauen formten, mit der Geschichte einer Liebe, die nie als solche deklariert wird. Vieles vermittelt sich über Blicke, die mehr wagen dürfen als Worte, über Nahaufnahmen und spektakuläre Landschaftstableaus. Der Zuschauer ist gefangen von der zentralen Lovestory, die trotz großer Tragik eine optimistische ist.



Buchtip: „Am Rand der Grünen Welt“ von Thomas Hardy, dtv, 10,20 EUR

## ☆ HIGHWAY TO HELLAS

D 2015, R: Aron Lehmann, B: Arnd Schimkat, Moses Wolff, K: Nikolaus Summerer, Sch: Simon Gstöttmayr, M: Boris Bojdzhiiev, D: Christoph Maria Herbst, Adam Bousdoukos, Akilas Karazisis u.a., 89 min., ab 14.8.15, Open Air am 6.8.15

Die Deutschen kommen! Eine kleine griechische Insel geht in Stellung. Eine deutsche Bank schickt einen Beamten undercover auf eine griechische Insel, der überprüfen soll, ob es für die vor langer Zeit gewährten deutschen Kredite wirklich griechische Sicherheiten gibt. Schnell ist der spießige deutsche Beamte Geissner (Christoph Maria Herbst) entlarvt, die Bewohner der griechischen Insel Paladiki wehren sich. Besonders Supermarktbesitzer Panos (Adam Bousdoukos) will ihm einen Strich durch die Rechnung machen. Für Geissner beginnt eine Odyssee quer über die Insel und wieder zurück, bei der er viele Steine in den Weg gelegt bekommt. Seine Reise ins vermeintliche Urlaubsparadies wird zum Spießrutenlauf. Deutschland gegen Griechenland – nicht im Fußball, sondern aktuell zum Thema Geld – das ergibt eine lustige Abhandlung der Griechenland-Krise und einen herrlichen Sommerspaß!



## ☆ AMY

GB 2015, R: Asif Kapadia, Sch: Chris King, M: A. Pinto, mit: Amy Winehouse u.a., 127 min., ab 24.7.15, Open Air am 14.7.15

„Mit Ruhm könnte ich nicht umgehen, ich würde verrückt werden“, wusste Amy Winehouse schon bevor sie zum Weltstar aufstieg. Die Ausnahmekünstlerin verkaufte Millionen Platten, gewann sechs Grammys. Im Alter von 27 Jahren starb Winehouse an einer Alkoholvergiftung. Asif Kapadia widmet sich in seiner Dokumentation der erstaunlichen Karriere der Sängerin. Unveröffentlichtes Material, private Videos, Tonbandaufnahmen und zahlreiche Interviews der nächsten Verwandten und Wegbegleiter bieten einen spannenden und tiefen Einblick. Ein Höhepunkt heuer in Cannes!

*Umwerfend rührend und eindringlich: intim, leidenschaftlich, oft schockierend und unglaublich fesselnd. The Guardian*

## ☆ PARCOURS D'AMOUR

F/D 2014, R+B: Bettina Blümner, K: Mathias Schnöningh, Axel Schnepf, Sch: Denise Vindevogel, Isabel Meierl, M: Sven Serfling, Simon Hauswirth, mit: Gino, Eugène, Christiane, Michelle u.a., 81 min., ab 17.7.15

Liebe, Lebenslust und Sex sind im Alter nicht zu Ende. Im Gegenteil. In Paris hat sich eine „Clubszene“ entwickelt, wo Menschen gehobenen Alters zusammenkommen, das Tanzbein schwingen und sich manchmal neu verlieben. Sie geben beim Tanz ihren Sehnsüchten nach einem erfüllten Leben in Zweisamkeit Ausdruck. Und wenn der Traumprinz doch zu lange auf sich warten lässt, leisten sich die betuchteren Damen hin und wieder den „Taxiboy“ Michel. Michel tanzt mit ihnen gegen Geld und benimmt sich auch noch wie ein richtiger Gentleman. Regisseurin Bettina Blümner hat die ProtagonistInnen einen Sommer und Winter lang in- und außerhalb dieser einzigartigen Clubszenen in Paris begleitet. Sie gewährt zartfühlende, komische und bewegende Einblicke in das Leben und Liebesleben der Tanzbesessenen. Und fast nebenbei werden Lebensgeschichten mit viel Humor erfrischend dargelegt. Eine Entdeckung!

## ☆ DAS BLAUE ZIMMER

F 2014, R+B: Mathieu Amalric, K: Christophe Beaucarne, Sch: François Gédigier, M: Grégoire Hetzel, D: Léa Drucker, Mathieu Amalric, Stéphanie Cléau, Laurent Poitreneaux u.a., 76 min., ab 26.7.15

*Simenon-Verfilmung von und mit Mathieu Amalric, die von der ersten bis zur letzten Sekunde die Anspannung der hohen Erwartung durchhält. Die Handlung wird fast zur Nebensache. Ein kleines Meisterwerk! Epd Film*

Mathieu Amalric verfilmt Georges Simenons titelgebenden Roman in beeindruckender Manier und spielt selbst mit großer Intensität die Hauptrolle. Er ist Julien Gahyde, ein Kleinunternehmer, der glücklich mit Frau und Tochter in einem schönen Haus wohnt. Als er zufällig seine Jugendfreundin Esther trifft, stürzt er sich in eine heiße Affäre. Ohne den Grund zu wissen, wird er verhaftet und muss im Verhör mit Polizei und Psychologin seine Sicht auf die verbotene Beziehung schildern. Was ist passiert? Ist er Täter oder Opfer einer perfiden weiblichen Intrige? Großes Kino in kompakter Form. LeMonde

## ☆ LEARNING TO DRIVE

USA 2014, R: Isabel Coixet, B: Sarah Kernochan, K: Manel Ruiz, Sch: Thelma Schoonmaker, Keith Reamer, M: Dhani Harrison, Paul Hicks, D: Patricia Clarkson, Sir Ben Kingsley, Grace Gummer u.a., 96 min., ab 14.8.15, Open Air am 5.8.15

*Eine zarte Erinnerung, dass zwei Menschen sogar in den unwahrscheinlichsten Situationen Intimität erreichen können. Toronto Filmfestival*

Patricia Clarkson und Sir Ben Kingsley liefern in der wortwitzigen Komödie von Isabel Coixet eine formidable schauspielerische Darbietung und machen diesen Film zu einem wahren Vergnügen. Die taffe und erfolgreiche New Yorker Literaturkritikerin Wendy (Patricia Clarkson) erlebt einen Schock, als ihr Mann sie nach 21 Ehejahren verlässt. Zunächst fällt es ihr schwer, plötzlich auf eigenen Füßen zu stehen. Doch Wendy lässt sich nicht unterkriegen und beschließt, Fahrstunden beim indischen Taxifahrer Darwan (Ben Kingsley) zu nehmen – schließlich muss sie mobil sein, um ihre Tochter Tasha (Grace Gummer) in Vermont besuchen zu können. In den beeindruckenden Straßenschluchten New Yorks prallen zwei Charaktere und zwei Kulturen zusammen, die unterschiedlicher nicht sein könnten: Wendy ist impulsiv und wurde gerade verlassen, Darwan ist streng, religiös und diszipliniert und steht darüber hinaus kurz vor seiner arrangierten Hochzeit.

*Amüsantes, emotionales Kino – ein Film, wie er entspannter nicht sein könnte. Die Zeit*

## ☆ BROADWAY THERAPY

USA/D 2014, R+B: Peter Bogdanovich, K: Yaron Orbach, Sch: Nick Moore, Pax Wassermann, M: Ed Shearmur, D: Owen Wilson, Imogen Poots, Jennifer Aniston, Rhys Ifans u.a., 94 min., ab 21.8.15, Open Air am 20.8.15

Regie-Ikone Peter Bogdanovich (Is' was, Doc?) schüttelt eine wunderbar leichtfüßige Screwball-Comedy aus dem Ärmel: Als hätte Billy Wilder „Pretty Woman“ verfilmt! Owen Wilson als umschwärmter Frauenversteher, Jennifer Aniston als durchgeknallte Psychotante und Jungstar Imogen Poots stolpern in New York durch eine Reihe köstlicher Verwicklungen. Der reiche Broadway-Regisseur Arnold (Owen Wilson) ist zwar verheiratet, das hindert den Schürzenjäger aber nicht daran, immer wieder mit einer jungen Frau im Bett zu landen. Doch als er Izzy (Imogen Poots) trifft, ist alles anders. Arnold verliebt sich und bietet ihr 30.000 Dollar, damit sie aufhört, bei einem Escort-Service zu arbeiten. Was Arnold nicht ahnt: Izzy träumt von einer Schauspielkarriere und möchte in Arnolds neuem Stück die Rolle der Prostituierten. Arnolds ahnungslose Frau ist von der talentierten Izzy ganz begeistert und der Autor des Stücks verliebt sich unsterblich in Izzy. Für das Publikum beginnt ein riesen Filmspaß!

*In rasendem Tempo lässt bei diesen amourösen Wirren niemand ein Fettnäpfchen aus. Das anzusehen, macht Riesenspaß. Blickpunkt:Film*



## ☆ TAXI TEHERAN

Iran 2015, R+B+Sch: Jafar Panahi, mit: Jafar Panahi, Hana Saeidi u.a., 82 min., ab 24.7.15, Open Air am 22.7.15

Die iranischen Mullahs haben ihm verboten zu arbeiten. Seitdem fährt Filmegisseur Jafar Panahi Taxi. Doch auch hinter dem Steuer gibt er seine wahre Berufung nicht auf. Fahrgäste, ein Querschnitt der iranischen Gesellschaft, nehmen bei ihm Platz und er sammelt ihre Geschichten. Unter anderem chauffiert er zwei abergläubische ältere Damen, einen Befürworter der Todesstrafe und seine aufmüpfige Nichte, die als Schulprojekt einen „zeigbaren“ islamischen Film drehen soll, durch die brodelnde Millionenmetropole Teheran. Sein Sammeltaxi wird zur rollenden Plattform für gesellschaftliche Diskurse und alltägliche Probleme, zum Krankenwagen oder auch zur Videothek auf Rädern. Mit einem DVD-Händler nimmt die Kinogeschichte neben Jafar Panahi Platz – an ihr schreibt er selbst längst mit. Der vielfach ausgezeichnete, streitbare Iraner („Offside“) belegt, wie wenig es braucht, um gute Filme zu machen: hinhören, aufzeichnen, montieren. Eine kluge, hintersinnige und unterhaltsame Lektion in Sachen „Siebenter Kunst“.

*Ganz leicht, voller Witz, ein ganz großer Film. TTT*

*Eine Liebeserklärung an das Kino. Darren Aronofsky*

*Wirklich, dagegen ist Quentin Tarantino bestenfalls ein Fahrrad-Pizzabote. Faz*

*Eine Komödie die vorführt, wie viel Freiheit ins Innere eines Taxis passt. Taz*

Berlinale 2015: Goldener Bär – Bester Film

## ☆ CAMINO DE SANTIAGO

Schweiz 2015, R: Jonas Frei, Manuel Schweizer, B: Ivan Hernandez, Jonas Frei, K: Jonas Frei, Manuel Schweizer, A. Sahin, Sch: Alan Sahin, M: Raphael Sommer, D: Jonas Frei, Manuel Schweizer u.a., 86 min., ab 10.7.15, Open Air am 16.7.15

Der Jakobsweg steht für spirituelle Erfahrung, Selbstfindung und Abenteuer. Zunächst war es etwas, das nur religiöse Menschen wagten, dann wurde es zu einer Art Mode – heute beschreiten jährlich rund 200.000 Menschen aus den unterschiedlichsten Gründen den sogenannten Jakobsweg, eine Route, die von den Pyrenäen im Norden bis zum heiligen Jakobsgrab im galizischen Santiago de Compostela führt. Hier treffen ganz verschiedene Schicksale zusammen. Darunter MS-Patient Hektor sowie Heiko, der sich von einem Burn-Out kurieren will. Das Filmteam aus der Schweiz pilgert die Route auf dem Fahrrad mit und hält neben der vielfältigen Landschaft auch die Lebensgeschichten, Hoffnungen und Motivationen der Menschen fest. Die Dokumentation vermittelt so die seit Jahrhunderten ungebrochene Faszination der Pilgerstrecke und liefert darüber hinaus lehrreiche Informationen zu seiner Geschichte. Ein Film, der Lust auf diese einzigartige Selbsterfahrung macht.

## ☆ PLANET OTTAKRING

Ö 2015, R: Michi Riebl, B: Mike Majzen, K: Richi Wagner, Sch: Bernhard Schmid, M: Titus Vadon, D: Michael Steinocher, Cornelia Gröschel, Sebastian Wendelin, Serkan Kaya, Lukas Resetarits u.a., 90 min., ab 14.8.15, Open Air am 12.8.15

David gegen Goliath in Wiens 16. Bezirk und der Sommerkomödienhit aus Österreich! Lukas Resetarits brilliert in einer Nebenrolle.

Der Pate von Ottakring ist Tod. Sein letzter Wille: Der junge, sympathische Kleinganove Sammy soll seine Position übernehmen und Schutzgelder einheben, kriminelle Unternehmungen finanzieren, Probleme lösen – eben das tun, was Paten früher so getan haben. Aber Sammy ist alles andere als ein harter Mafia-Gangster. Richtig kompliziert wird es, als die hübsche und kluge BWL-Studentin Valerie auftaucht. Nicht nur, dass sich Sammy verliebt, Valerie zieht sich mit einer neuen Form der Kreditvermittlung, die sie in Ottakring testet, den Zorn der Unterwelt zu. Vor allem Frau Jahn, Kredithai von Ottakring, passt das gar nicht. Als sich dank Valeries Geschick sogar eine eigene Währung im Bezirk etabliert, von der alle profitieren, erhalten Sammy und Valerie Hilfe. Es bildet sich eine Allianz in der Nachbarschaft gegen die unmoralische und heimtückische Vorgangsweise der großen Ganoven. Scurrile Komödie, die nicht immer alles ernst und sich selber auf die Schaufel nimmt.

## ☆ DER BLUNZENKÖNIG

Ö 2015, R: Leopold Bauer, B: Christoph Frühwirth, K: R. Winkler, Sch: Sarah Bernhardt, M: Dieter Draxler, D: Karl Merkatz, Inge Maut, Andreas Lust, Jaschka Lämmert, Angelika Niedetzky, R. Wallisch u.a., 90 min., ab 28.8.15, Open Air am 27.8.15

Neue Landkomödie mit Karl Merkatz in einer Paraderolle als grantelnder Wirt und Fleischhauer, dem die vegetarischen Anwandlungen von Sohn (Andreas Lust) und Schwiegertochter gar nicht passen.

Im ländlichen Mikrokosmos eines kleinen, typischen Weinviertler Straßendorfes, in dem die Zeit scheinbar stehen geblieben ist, residiert der „Blunzenkönig“ (Karl Merkatz), ein alternder Fleischerwirt und unverwüstlicher Patriarch. Er versteht die Welt nicht mehr, als sein Sohn (Andreas Lust) ausgerechnet eine Veganerin als Frau nachhause bringt. Als der Alte sein bröckelndes Reich dem Spross vererben will, der es zu neuem Glanz führen soll, ist er völlig vor den Kopf gestoßen: Sohn und Schwiegertochter wollen die Blunzen aus seinem Wirtshaus verbannen und fleischlos aufkochen. Ein neuer und unbestechlicher Lebensmittelinspektor, der damit droht, den Betrieb schließen zu lassen, bringt das Fass endgültig zum Überlaufen. Der „Blunzenkönig“ steigt auf die Barrikaden. Sein Leid klagt er regelmäßig dem Schweinderl Mariandl, welches er zärtlich im Stall umsorgt, nur um es dem bevorstehenden „Sautanz“ zu opfern.



## ☆ SENOR KAPLAN

Uruguay/Spanien./D 2014, R+B: Álvaro Brechner, K: Álvaro Gutiérrez, Sch: Nacho Ruiz Capillas, M: Mikel Salas, D: Héctor Noguera, Néstor Guzzini, Rolf Becker u.a., 98 min., ab 21.8.15, Open Air am 14.8.15

Warmherzige Komödie aus Uruguay, in der sich ein alter Mann auf der Suche nach Ruhm an die Spuren eines vermeintlichen Nazi-Verbrechers heftet. Der 76-jährige Señor Jacob Kaplan kann trotz seines hohen Alters und zunehmender körperlicher Beschwerden einem gemütlichen Lebensabend nichts abgewinnen. Er will die Welt zu einem besseren Ort machen und etwas vollbringen, an das man sich erinnern wird. Als eines Tages das Gerücht aufkommt, dass sich ein früherer Nazi an der Küste Uruguays versteckt, sieht Señor Kaplan seine große Chance gekommen. Gemeinsam mit einem abgewrackten ehemaligen Polizisten will er den Deutschen aufspüren. Doch die Aktivitäten der beiden Amateurermittler im Stil von Don Quijote und Sancho Panza bleiben dem Gesuchten nicht verborgen.

*Die schwarze Komödie bereitet jede Menge Spaß. Wahrscheinlich der beste uruguayische Film aller Zeiten The Hollywood Reporter*

*Ein cleverer Film, lebhaft und ironisch, der sich selbst nicht zu wichtig nimmt. Variety*

## ☆ VICTORIA

D 2015, R+B: Sebastian Schipper, B: Olivia Neergard-Holm, Eike Schulz, K: Sturla Brandth Grøvlen, Sch: Olivia Neergard Holm, M: Nils Frahm, D: Laia Costa, Frederick Lau, Franz Rogowski, Burak Yigit u.a., 136 min., ab 26.6.15

Eine Stunde noch, bald neigt sich die Nacht dem Ende zu. Vor einem Berliner Club lernt die Spanierin Victoria vier Jungs kennen: Sonne, Boxer, Blinker und Fuß. Zwischen ihr und Sonne knistert es sofort. Was für die junge Frau als spontanes Abenteuer beginnt, entwickelt sich aber zu einem atemlosen Trip. Und als der Tag anbricht, geht es für Victoria und Sonne auf einmal um alles oder nichts. „Victoria“ ist Kino, wie man es noch nicht erlebt hat. Über eine Generation, die mehr will. Über eine verrückte Liebe auf den ersten Blick. Über den wilden Herzschlag der Großstadt. Eine Reise ans Ende der Nacht in Realzeit, gedreht in einer Einstellung. Ein Film von unbändiger Energie – hypnotisierend, romantisch aufregend.

*Was für ein wilder Ritt! Dieser Film hat einen Puls, hat eine Energie, er hat den wilden Schlag des Herzens, den das Kino braucht. Blickpunkt Film*

*Gigantisch. Ein Film, der das deutsche Kino nachhaltig durchrütteln wird. Die Zeit*

*„Victoria“ ist ein mitreißender Rausch aus Gangsterkino, Männerfreundschaft und Berliner Nachtleben. Ein Triumph der jungen Hauptdarstellerin Laia Costa. Berlinale*

Deutscher Filmpreis 2015: Bester Film, Bester Hauptdarsteller, Beste Hauptdarstellerin, Beste Kamera, Beste Regie, Beste Musik

## 5. BERGFILMFESTIVAL ST. PÖLTEN 6.7. – 31.8.15

Atemberaubende Gebirgspanoramen, Extremsportler in Fels und Schnee, Abenteurer rund um den Globus, das Leben in den Bergen – Cinema Paradiso bringt mit ausgewählten Filmen bergige Stimmung ins Open Air Kino am Rathausplatz und in die klimatisierten Säle. Als Gäste begrüßen wir: Bruno Jelk (Pionier der Flugrettung), Barbara Raudner (Sportkletterin) und Hans Goger (Extrembergsteiger und Abenteurer). In Kooperation mit **Naturfreunde** und **Alpenverein**. Die Naturfreunde Österreich und die Hilfsorganisation „Children of the Mountain“ organisieren eine große **Nepal-Spendenaktion** für die Erdbebenopfer im Bergdorf Tandrang nahe Kathmandu. Im Cinema Paradiso steht an der Kassa während des Festivals eine Spendenbox bereit.



## Multimedia-Film-Vortrag BRUNO JELK BERGRETTUNG EINST UND HEUTE

Der Schweizer Bruno Jelk hat schon hunderten Menschen im Gebirge das Leben gerettet, und das oft unter dramatischen Umständen. So auch zwei Pielachtalern, die im Cinema Paradiso Bruno wieder sehen werden. Seit 1980 ist Jelk Chef der Zermatter Bergrettung und zählt weltweit zu den renommiertesten Bergrettern. In Fachkreisen gilt er als „der“ Pionier der Flugrettung.

Bruno Jelk blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Als Hirtenbub war er Grenzwächter. In den 1970ern ließ er sich zum Skilehrer und Bergführer ausbilden. Seine Passion für eine sichere und effizientere Bergrettung ließ ihn zum Tüftler und Erfinder werden. Heute sind einige seiner Entwicklungen wie das „Dreibein für Gletscherspaltenrettungen“ weltweit im Einsatz. Bruno Jelk unternimmt im Kinosaal eine Zeitreise vom Beginn seiner Rettungstätigkeit, die noch zu Fuß passierte, bis zur heutigen modernen, großteils mit Hubschraubern unterstützten Rettung. **23.7.15, 20 Uhr**, Eintritt 14 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

## ☆ PEDAL THE WORLD

D 2014, R: Felix Starck, mit: Felix Starck u.a., 80 min.

Der Weg ist das Ziel – unter diesem Motto machte sich der Anfang-20-Jährige Felix Starck 2013 auf eine Reise um die Welt. Ausgerüstet ist er mit einem Fahrrad und einer Videokamera. Über 18.000 Kilometer und durch 22 Länder führt ihn seine Reise: Türkei, Thailand, Kambodscha, Neuseeland, USA und viele Länder mehr besucht er auf dem Fahrrad. Seine Idee war es, die Welt rein aus eigener Kraft zu erkunden und den Traum von Freiheit zu leben. Entstanden ist ein bewegender Dokumentarfilm über eine einzigartige Herausforderung, bei der die Natur einmal Verbündete und einmal Gegnerin ist.

**15.7.15, 20.15 Uhr + 9.8.15, 11.15 Uhr + 19.8.15, 20.15**



## + SCHWERPUNKT SCHWEIZ

### ☆ BERGE IM KOPF

Schweiz 2014, **R+B:** Matthias Affolter, **K:** Jonas Jäggy, **Sch:** Falk Peplinski, **M:** Simon Hauswirth, **mit:** Dani Arnold, Stephan Siegrist, Jacques Grandjean, Werner Munter u.a. 93 min.

Das Hochgebirge ist Fluchtort wie Heimat für vier Bergsteiger aus unterschiedlichen Generationen. Einer sucht Kristalle in brüchigen Felsen vergessener Wände. Ein anderer ist Extremalpinist und flucht über den Föhnsturm. Der Dritte unternimmt eine Expedition nach Nepal. Der vierte sucht mit noch über 70 Jahren in den wildesten Winkeln nach neuen Routen. Der Film konfrontiert die vier passionierten „Bergmenschen“ mit Lebensfragen, die sich jeder einmal stellt: Was will ich für meine Träume aufgeben? Wie viel Risiko bin ich bereit einzugehen?

*Ein philosophischer Film, erzählt mit den Bildern des Berges. Tageswoche*

*Die raue Wildnis bildet den Kontrast zu den feinen philosophischen Auseinandersetzungen mit dem Brocken Mensch. BZ Basel*

**6.7.15, 20.15 Uhr + 15.8.15, 11.15 Uhr**

### ☆ MEIN ERSTER BERG – EIN RIGI FILM

Schweiz 2012, **R+K+Sch:** Erich Langjahr, **M:** Hans Kennel, **mit:** Märtel Schindler u.a., 97 min.

*Je länger „Mein erster Berg“ dauert, desto intensiver wird er. Erich Langjahr ist der Clint Eastwood des Schweizer Dok-Films. Neue Zürcher Zeitung*

Das Bergmassiv „Rigi“ gilt in der Schweiz als die Königin der Berge. Der renommierte Schweizer Regisseur Erich Langjahr ist mit Blick auf den Rigi aufgewachsen. Seine Kindheit hindurch wurde er durch die mächtige Kulisse dieses Berges – seines „ersten“ Berges – beeindruckt. Langjahr sucht die Essenz einer Landschaft und eines Lebensbildes. Er geht dabei von der Idee aus, dass in den kleinen Dingen die Welt an sich zu finden ist und dass in der Betonung des Details, in der Konzentration darauf, was geringfügig erscheint, oft mehr gezeigt und erklärt werden kann.

**27.7.15, 20.15 Uhr + 11.8.15, 18.15 Uhr**

### ☆ CAMINO DE SANTIAGO

Schweiz 2015, **R:** Jonas Frei, Manuel Schweizer u.a., 86 min., ab 10.7.15, **Open Air am 16.7.15**

Ein Schweizer Filmteam erkundet die Faszination des Jakobsweges. Der Weg steht für spirituelle Erfahrung, Selbstfindung und Abenteuer. Die Filmemacher pilgern auf dem Fahrrad mit und halten neben der vielfältigen Landschaft auch die Lebensgeschichten, Hoffnungen und Motivationen der Wanderer fest. Darunter der MS-Patient Hektor sowie Heiko, der sich von einem Burn-Out kurieren will. Ein eindrucksvoller Film, der Lust auf diese einzigartige Selbsterfahrung macht.

**täglich ab 10.7.15 + Open Air am 16.7.15, 21.15 Uhr + 2.8.15, 11.15 Uhr + 23.8.15, 11.15 Uhr**

### Multimedia-Film-Vortrag **HANS GOGER** PFADE IM NORDEN

Der Alpinist, Extremreisende, Abenteurer und Buchautor Hans Goger begibt sich in seinem neuesten Vortrag auf zwei Kontinenten in den hohen Norden: Indian Summer in Lappland und Winter in Alaska! Im subarktische Riesenland Alaska versucht Hans Goger mit zwei Freunden bei tiefwinterlichen Verhältnissen von der Eismeerküste über den einsamen Gebirgszug der Brooks-Range in das kleine Indianerdorf „Arctic Village“ zu gelangen. Verheerende Schneestürme, die das Trio mitunter tagelang im Zelt festhalten und Temperaturen im zweistelligen Minusbereich sind die Wegbegleiter. Viel beschaulicher geht es bei Gogers Reise nach Lappland zu. In der schönsten Jahreszeit des Nordens, dem in Nordamerika als „Indian Summer“ bezeichneten Herbst, macht Hans Goger eine Wanderung im nordschwedischen Sarek Nationalpark, der gerne als „Europas letzte Wildnis“ bezeichnet wird. Diese Wildnisdurchquerung und die daraus resultierenden Bilder gehören zu den schönsten Unternehmungen einer langjährigen Laufbahn als Extremreisender.

**31.7.15, 20 Uhr**, Eintritt 12 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt



Buch Tipp: „Einsame Wildnis - Eisige Gipfel“ von H. Goger, Schall Verlag, 28 EUR

### ☆ UNTER BLINDEN – DAS EXTREME LEBEN DES ANDY HOLZER

Ö 2014, **R+B:** Eva Spreitzhofer, **K:** Leena Koppe, **Sch:** Harald Aue, **M:** Wolfgang Schlögl, **mit:** Andy Holzer, George Nußbaumer u.a., 99 min.

Andy Holzer ist Extrembergsteiger und hat sechs der „Seven Summits“ bestiegen. Der einzige Unterschied zu anderen Bergsteigern, er ist von Geburt an blind. Holzer wurde von seinen Eltern wie ein sehendes Kind erzogen und hat gelernt, sich in der Welt der Sehenden zurechtzufinden. Der Film porträtiert spannend und witzig einen Menschen, der zu seinen Schwächen steht und sich auf seine Stärken konzentriert.

*Es sind nicht spektakuläre Bilder, die dieses Porträt ausmachen. Umso erheller – und humorvoller – ist das Ergebnis. Kurier*

**14.7.15, 20.15 Uhr + 16.8.15, 11.15 Uhr + 31.8.15, 20.15 Uhr**

### CP NEIGUNGSGRUPPE WANDERN

Ein Monat nach unserem Besuch feiert die Hütte am Türnitzer Höger ihren 120. Geburtstag. Nicht nur wegen dem Ausblick – bei klarem Wetter sind Totes Gebirge, Gesäuse und Hochschwab zu erspähen – ist unser Ziel so beliebt. Wir genießen den Vollmondhimmel und die Abendruhe, lassen Lärm und Stress hinter uns.

**1.8.15, 12.25 Uhr Treffpunkt, Rückkehr Sonntag, 2.8. 17.14 Uhr.** Gehzeit an beiden Tagen ca. 4 Stunden. Anmeldung unbedingt erforderlich: wandern@cinema-paradiso.at





## ☆ INTO THE MIND

USA 2013, **R+K:** Dave Mossop, Eric Crosland, **M:** Jacob Yoffee, **D:** Kye Peterson, Callum Pettit, Tom Wallisch u.a. 85 min. Mit beeindruckender Kameraführung und spannendem Storytelling verwischen die Filmemacher die Grenzen zwischen Realität und Traumzustand. Der Film begleitet Athleten in Alaska, Bolivien und Himalaya bei Ihren Versuchen, den ultimativen Berg zu erklettern und mit Skiern zu befahren und gerät zur philosophischen Betrachtung der Menschheit: Wie schaffen wir Gleichgewicht zwischen Risiko und Belohnung? Warum lassen wir uns zu solchen Herausforderungen inspirieren? Was lernen wir auf dem Weg dieses Ziel zu erreichen? Ein Film über Leidenschaft, Grenzüberwindung und Freiheit.

Acht internationale Filmpreise, unter anderem: International Alliance for Mountain Film 2014: Grand Prix

9.7.15, 20.15 Uhr + 19.7.15, 11.30 Uhr + 26.8.15, 20.15 Uhr

### PROGRAMM 1: KLETTERN

#### THE SENSEI

USA 2013, **R:** Josh Lowell, Nick Rosen, Brett Lowell, Peter Mortimer, **D:** Yuji Hirayama, Daniel Woods u.a., 26 min. Die japanische Kletterlegende Yuji Hirayama und der amerikanische Boulder-Star Daniel Woods begeben sich auf die Expedition ihres Lebens. Vor seiner „Pension“ will der 43-jährige Kinabalu auf eine letzte große Mission gehen: die Besteigung des spektakulären Mount Kinabalu, mit 4.095 Meter der höchste Berg Malaysias. Ihm fehlt jedoch ein Partner. Hier kommt der junge amerikanische Boulderer Daniel Woods ins Spiel. Er reist nach Japan zu seinem Mentor, um sich auf die Reise vorzubereiten. So startet dieses ungleiche Duo die Expedition ihres Lebens.

Banff Mountain Film Festival: Bester Film + People's Choice  
Kendal Mountain Film Festival: Best Mountain Film + Best Climbing Film

#### WIDE BOYZ II

Kanada 2014, **R:** Paul Diffley, Chris Prescott, **Sch:** Chris Prescott, **K:** Alex Savage, **D:** Pete Whittaker, Tom Randall u.a., 50 min.

Die „Wide Boyz“ Pete Whittaker und Tom Randall begeben sich auf ihre nächste Risskletter-Mission: Ihr Ziel ist der berühmte Cobra Crack in British Columbia, Kanada, eine der härtesten Fingerriss-Routen der Welt. Obwohl die beiden Kletterer keine Trainingsmöglichkeiten in ihrer Gegend haben, verpflichten sich Pete Whittaker und Tom Randall zu einem Jahr rigidem Finger-Kletter-Training. Am Ende stellen sich die „Boyz“ ihrer bisher größten Challenge an dem Messerscharfen Granitblock am Cobra Crack.

Sheffield Adventure Film Festival: Best Climbing Film  
12.7.15, 11.30 Uhr + 28.7.15, 20.15 Uhr

## Multimedia-Film-Vortrag BARBARA RAUDNER FELS- STATT BÜROWÄNDE

Am Fels zählt die Österreicherin zu den stärksten Kletterfrauen weltweit und inspiriert seit vielen Jahren mit ihren Leistungen, Erlebnissen und ihrer offenen, positiven Art. Barbara Raudner bucht mit 28 Jahren einen Kletterkurs und stellt danach ihr Leben auf den Kopf. Sie kündigt ihren Job bei der Europäischen Kommission, um ihre Passion für das Sportklettern zu leben. Raudner zeigt atemberaubende Bilder und Videos von ihren Reisen und Erfolgen quer durch Europa. Sie berichtet über die Leidenschaft, Motivation und Herausforderung, persönliche Grenzen zu verschieben und Routen im obersten High-End-Bereich zu klettern. Eines ihrer Abenteuer führte sie vor Kurzem ins Verdon, dabei gelang ihr die Begehung der berühmten Sinterroute „Tom et je ris“ 8b+. Barbara zeigt die Wahnsinnskulisse und erzählt von der anspruchsvollen Sportklettere im französischen Klettermekka.

25.8.15, 20 Uhr, Eintritt 12 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

### PROGRAMM 2: FREE-SKIING

#### DAYS OF MY YOUTH

USA 2014, **R:** Scott Gaffney, Murray Wais, **D:** Richard Permin, Michelle Parker, Mark Abma, Bobby Brown u.a., 60 min. Days Of My Youth – „Tage meiner Jugend“ zeigt die Freuden und Herausforderungen rund um die Leidenschaft Skifahren. Dieser Film erinnert uns daran, wie wir das erste Mal auf Skiern standen und zeigt eindrucksvoll, dass diese gemachten Erfahrungen uns ein Leben lang jung halten. Auf der Suche nach Selbsterkenntnis und Routen, die zuvor noch niemand befahren hat, reist das Filmteam nach Chatter Creek, Cordillera Blanca und Seward.

#### FREERIDE HAUTE ROUTE

D 2014, **K:** Niko Lutz, Daniel Bichler, **M:** Boris Nonte, **D:** Berny Stoll, Andi Prielmaier, Ingolf Schmitt u.a., 24 min. Die Haute Route ist die Königstour über die Alpen. Sieben Tage inmitten einer Landschaft aus Bergen, Schnee und Eis. Die „Freireiter“ haben die normale Route abgewandelt. Ihr Ausgangspunkt ist Zermatt, das Ziel Argentière. In ihrem spärlichen Gepäck bringen sie auf diese Tour Powder- und Freeride-Ausrüstung, Kocher, Zelt und Schlafsack mit. Höhepunkt ist die Besteigung des Mont Blanc und die Abfahrt über die berühmte Nordwand. 120 Kilometer und 12.000 Höhenmeter legen Berny Stoll, Andi Prielmaier und Ingolf Schmitt mit Kameramann Nikolas Lutz zurück, bevor sie sich in einem Wildbach erstmals wieder waschen können.

27.8.15, 20.15 Uhr



## ☆ DER BAUER BLEIBST DU

D 2013, R+B+K+Sch: Benedikt Kuby, M: Enjott Schneider, mit: Heinz Wanner u.a., 100 min.

Ein berührender Dokumentarfilm über Generationenwechsel und das Zusammenkommen verschiedener Welten. Tobias Moretti ist der Off-Sprecher.

Bergbauer Heinz Wannerer bewirtschaftet ohne modernes technisches Gerät und mit viel Handarbeit seinen Hof, der seit 400 Jahren im Besitz der Familie ist. Mit zunehmendem Alter tut sich ein Problem auf. Heinz hat keine Kinder. Wer soll den Hof übernehmen? Die Wahl fällt auf den Nachbarssohn Johannes. Über ein Jahr lang begleitet der Film die beiden Männer, wie sie zueinander finden. Dabei entsteht eine universelle Geschichte über einen alten Mannes, in der wir den grundlegenden Fragen des Lebens begegnen. Wir begleiten ihn ohne Hast in seine Welt, die langsam verschwindet.

*Ein sinnbildlicher und einfühlsamer Film über einen Menschen, der immer schwer gearbeitet hat, der dafür keinen Lohn erwartet, und dennoch ein reicher Mann ist. Dieser großartige Film handelt vom Geben. Mountainfilm International Filmfestival*

*Ein bewegender Film, in dem die Vergangenheit die Gegenwart berührt. Dokfest München*

Mountainfilm International Filmfestival Graz: Grand Prix 2014 „Bester Film“; Internat.

Bergfilmfestival Tegernsee 2014: Großer Preis der Stadt Tegernsee

8.7.15, 20.15 Uhr + 26.7.15, 11.15 Uhr + 12.8.15, 20.15 Uhr + 30.8.15, 11.15 Uhr

## ☆ TRENKER – DER SCHMALE GRAT DER WAHRHEIT

Ö 2015, R: Wolfgang Murnberger, D: Tobias Moretti, Brigitte Hobmeier u.a., 90 min., Open Air am 26.8.15

Wolfgang Murnberger (Das ewige Leben) verfilmt die brisante Geschichte Luis Trenkers mit einem grandiosen Tobias Moretti in der Hauptrolle.

Trenker war Südtiroler Bergsteigerlegende und avancierte zunächst unter Goebbels und Hitler zum Star des deutschen Kinos. Nach Kriegsende wurde ihm erst spät die Nähe zu den Nationalsozialisten zum Verhängnis, und es setzte der langsame Abstieg des einstigen Publikums- Lieblings ein.

ab 28.8.15 + Open Air 26.8.15, 20.15 Uhr

## ☆ STREIF – ONE HELL OF A RIDE

Ö 2014, R: Gerald Salmina, D: Aksel Lund Svindal, Max Franz, Hannes Reichelt, Hermann Maier u.a., 115 min.

Das Hahnenkamm-Rennen in Kitzbühel, kurz die Streif, gilt als das spektakulärste Abfahrtsrennen der Welt. Seit mehr als 75 Jahren liegen Triumph und Tragödie nahe beieinander. Die packende Dokumentation gewährt tiefe Einblicke in die Gefühls- und Gedankenwelt jener Abfahrtsasse, die hohes Risiko auf sich nehmen. Atemberaubende Aufnahmen und ein echtes Spektakel für den Zuseher.

Open Air am 16.8.15, 20.45 Uhr

IMOGEN  
POOTS

OWEN  
WILSON

JENNIFER  
ANISTON

RHYS  
IFANS



AB 21.8.  
IM KINO

# BROADWAY THERAPY

DER FILM VON PETER BOGDANOVICH



Seit den frühen Woody Allen-Filmen der witzigste, turbulenteste und charmanteste Film über die New Yorker Bohème und ihre amourösen und intellektuellen Verstrickungen!

# PROGRAMMÜBERSICHT JULI/AUGUST

## FILME IM JULI/AUGUST

**Ab Fr 3.7.15**  
**LIEBE AUF DEN ERSTEN SCHLAG**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**MEIN HERZ TANZT**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab Fr 10.7.15**  
**CAMINO DE SANTIAGO**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**ESCOBAR – PARADISE LOST**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**MAMA GEGEN PAPA**  
 Laufzeit: min. 3. Wochen

**Ab Fr 17.7.15**  
**PARCOURS D'AMOUR**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**AM GRÜNEN RAND DER WELT**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab Fr 24.7.15**  
**AMY**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**TAXI TEHERAN**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen  
**DAS BLAUE ZIMMER**  
 Laufzeit: mind. 1 Woche

**Ab Do 30.7.15**  
**ES IST KOMPLIZIERT...!**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab Fr 31.7.15**  
**GEFÜHLT MITTE ZWANZIG**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab Fr 14.8.15**  
**HIGHWAY TO HELLAS**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen  
**LEARNING TO DRIVE**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

**PLANET OTTAKRING**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab Fr 21.8.15**  
**SEÑOR KAPLAN**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**BROADWAY THERAPY**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab Fr 28.8.15**  
**DER BLUNZENKÖNIG**  
 Laufzeit: mind. 3 Wochen  
**TRENKER – DER SCHMALE GRAT DER WAHRHEIT**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Weiterhin im Programm**  
**Die Liebe seines Lebens**  
**Love & Mercy**  
**Victoria**

## CINEMA KIDS

**Ab Fr 3.7.15**  
**Pippi in Taka-Tuka-Land**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**Ab Fr 10.7.15**  
**Rico, Oskar und das Herzgebreche**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**Ab Fr 24.7.15**  
**Die dumme Augustine**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**Ab Fr 31.7.15**  
**Minions**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**Ab Fr 14.8.15**  
**Lotta zieht um**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen  
**Ab Fr 28.8.15**  
**Ooops! Die Arche ist weg**  
 Laufzeit: mind. 2 Wochen

## CINEMA BREAKFAST

**So 5.7.15**  
 11.00 Mein Herz tanzt  
 11.15 8 Namen für die Liebe  
 11.30 Liebe auf den ersten Schlag  
**So 12.7.15**  
 11.00 Mama gegen Papa  
 11.15 Mein Herz tanzt  
 11.30 Programm 1: Klettern  
**So 19.7.15**  
 11.00 Am grünen Rand der Welt  
 11.15 Parcours D' Amour  
 11.30 Into the Mind  
**So 26.7.15**  
 11.00 Am grünen Rand d. Welt  
 11.15 Der Bauer bleibst du  
 11.30 Das blaue Zimmer  
**So 2.8.15**  
 11.00 Es ist kompliziert ...!  
 11.15 Camino de Santiago

11.30 Gefühlt Mitte Zwanzig  
**So 9.8.15**  
 11.00 Buoni a nulla  
 11.15 Pedal the World  
 11.30 3 Herzen  
**Sa 15.8.15**  
 11.00 Learning to Drive  
 11.15 Berge im Kopf  
 11.30 Das blaue Zimmer  
**So 16.8.15**  
 11.00 Highway to Hellas  
 11.15 Unter Blinden  
 11.30 Buoni a nulla  
**So 23.8.15**  
 11.00 Broadway Therapy  
 11.15 Camino de Santiago  
 11.30 3 Herzen  
**So 30.8.15**  
 11.00 Der Blunzenkönig  
 11.15 Der Bauer bleibst du  
 11.30 Buoni a nulla

## 5. BERGFILMFESTIVAL ST. PÖLTEN

**6.7.15, 20.15:** Berge im Kopf  
**8.7.15, 20.15:** Der Bauer bleibst du  
**9.7.15, 20.15:** Into the Mind  
**12.7.15, 11.30:** Programm 1: Klettern  
**14.7.15, 20.15:** Unter Blinden  
**15.7.15, 20.15:** Pedal the World  
**19.7.15, 11.30:** Into the Mind  
**23.7.15, 20.00:** Bruno Jelk (Live, Multi-Media)  
**26.7.15, 11.15:** Der Bauer bleibst du  
**27.7.15, 20.15:** Mein erster Berg  
**28.7.15, 20.15:** Programm 1: Klettern  
**31.7.15, 20.00:** Hans Goger (Live, Multi-Media)  
**2.8.15, 11.30:** Programm 2: Free-Skiing  
**2.8.15, 11.15:** Camino de Santiago  
**4.8.15, 20.15:** Berge im Kopf  
**6.8.15, 20.15:** Into the Mind  
**9.8.15, 11.15:** Pedal the W.  
**11.8.15, 18.15:** M. erster Berg  
**12.8.15, 20.15:** Der Bauer bleibst du  
**15.8.15, 11.15:** Berge im Kopf  
**16.8.15, 11.15:** Unter Blinden  
**18.8.15, 20.15:** Programm 1: Klettern  
**19.8.15, 20.15:** Pedal the W.

**23.8.15, 11.15:** Camino de S.  
**25.8.15, 20.00:** Barbara Raudner (Live, Multi-Media)  
**26.8.15, 20.15:** Into the Mind  
**27.8.15, 20.15:** Programm 2: Free Skiing  
**30.8.15, 11.15:** Bauer bl. du  
**31.8.15, 20.15:** Unter Blinden

## BABYKINO

**Mi 29.7.15**  
 9.30 Mama gegen Papa  
 9.45 Taxi Teheran  
 10.00 Am grünen Rand d...  
**Mi 26.8.15**  
 9.30 Broadway Therapy  
 9.45 Planet Ottakring  
 10.00 Es ist kompliziert...!

## OPEN AIR KINO AM RATHAUSPLATZ

<b>9.7., 21 Uhr</b>	<b>Eröffnung:</b> Mitsingkino Mamma Mia!	<b>1.8., 21.00 Uhr</b>	Gruber geht
<b>10.7., 21.15 Uhr</b>	Verstehen Sie die Béliers?	<b>2.8., 21.00 Uhr</b>	Sehnsucht nach Paris
<b>11.7., 21.15 Uhr</b>	Das ewige Leben	<b>4.8., 21.00 Uhr</b>	Conducta
<b>12.7., 21.15 Uhr</b>	Kiss the Cook	<b>5.8., 21.00 Uhr</b>	Premiere: Learning To Drive
<b>13.7., 21.15 Uhr</b>	Escobar	<b>6.8., 21.00 Uhr</b>	Premiere: Highway To Hellas
<b>14.7., 21.15 Uhr</b>	Premiere: Amy	<b>7.8. 20.45 Uhr</b>	Die Gärtnerin von Versailles
<b>15.7., 21.15 Uhr</b>	Die Entdeckung der Unendlichkeit	<b>8.8, 20.45 Uhr</b>	Winterkartoffelknödel
<b>16.7., 21.15 Uhr</b>	Bergfilm, Premiere: Camino de Santiago	<b>9.8., 20.45 Uhr</b>	Alexis Sorbas
<b>17.7., 21.15 Uhr</b>	3 Türken & ein Baby	<b>10.8., 20.45 Uhr</b>	Madame Mallory
<b>18.7., 21.15 Uhr</b>	Monsieur Claude und seine Töchter	<b>11.8., 20.45 Uhr</b>	Birdman
<b>19.7., 21.15 Uhr</b>	Plötzlich Gigolo	<b>12.8., 20.45 Uhr</b>	Premiere: Planet Ottakring
<b>20.7., 21.15 Uhr</b>	Still Alice	<b>13.8., 20.45 Uhr</b>	Cobain: Montage of Heck
<b>21.7., 21.15 Uhr</b>	Zu Ende ist alles erst am Schluss	<b>14.8., 20.45 Uhr</b>	Premiere: Señor Kaplan
<b>22.7., 21.15 Uhr</b>	Premiere: Taxi Teheran	<b>15.8., 20.45 Uhr</b>	Heute bin ich Samba
<b>23.7., 21.15 Uhr</b>	Am grünen Rand der Welt	<b>16.8., 20.45 Uhr</b>	Bergfilm: Streif – One Hell of a Ride
<b>24.7., 21.00 Uhr</b>	Das finstere Tal	<b>17.8., 20.30 Uhr</b>	The Imitation Game
<b>25.7., 21.00 Uhr</b>	Honig im Kopf	<b>18.8., 20.30 Uhr</b>	Die Sprache des Herzens
<b>26.7., 21.00 Uhr</b>	Ziemlich beste Freunde	<b>19.8., 20.30 Uhr</b>	Timbuktu
<b>27.7., 21.00 Uhr</b>	Hubert von Goisern	<b>20.8., 20.30 Uhr</b>	Prem: Broadway Therapy
<b>28.7., 21.00 Uhr</b>	Yaloms Anleitung zum Glücklichen	<b>21.8., 20.30 Uhr</b>	Whiplash
<b>29.7., 21.00 Uhr</b>	Best Exotic Marigold Hotel 2	<b>22.8., 20.30 Uhr</b>	Magic in the Moonlight
<b>30.7., 21.00 Uhr</b>	Der Nanny	<b>23.8., 20.30 Uhr</b>	Vielen Dank für Nichts
<b>31.7., 21.00 Uhr</b>	Nur eine Stunde Ruhe!	<b>24.8., 20.15 Uhr</b>	Sieben verdammt lange Tage
		<b>25.8., 20.15 Uhr</b>	Grand Budapest Hotel
		<b>26.8., 20.15 Uhr</b>	Bergfilm, Premiere: Trenker
		<b>27.8., 20.15 Uhr</b>	Blunzenkönig
		<b>28.8., 20.15 Uhr</b>	Österreich – oben und unten
		<b>29.8., 20.15 Uhr</b>	Monsieur Claude
		<b>30.8., 20.15 Uhr</b>	Das ewige Leben

# CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und an Feiertagen



## MINIONS

2D+3D

USA 2015, R: Pierre Coffin, Kyle Balda, B: Brian Lynch, Ken Daurio, C. Paul, Animation, 91 min., ab 6 Jahren, ab 31.7.15

Sie sind die heimlichen Stars der „Ich – Einfach unverbesserlich“ Filme: Die Minions. Die entzückenden kleinen gelben Kreaturen bekommen ihren ersten Kinofilm! Sie machen sich dabei auf die Suche nach einem neuen Superschurken, dem sie dienen können.

## PIPI IN TAKA-TUKA-LAND

D/S 1969, R: O. Hellbom, B: A. Lindgren, D: Inger Nilsson, Maria Persson, P. Sundberg u. a., 92 min, ab 5 Jahren, ab 3.7.15

Manchmal wird einem sogar in der Villa Kunterbunt fad. In ihrem dritten Kino-Abenteuer geht die legendäre Pippi mit ihren Freunden Tommy und Annika auf große Reise.

## RICO, OSKAR UND DAS HERZGEBIRGE

D 2015, R: Wolfgang Groos, B: Martin Gypkens, D: Anton Petzold, Juri Winkler, Karoline Herfurth, Ronald Zehrfeld, Moritz Bleibtreu u.a., 95 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 10.7.15

Das neue Abenteuer des ungleichen Duos. Diesmal ist Ricos Mutter betroffen. Die hat sich beim Bingo-Spielen in illegale Machenschaften verstricken lassen. Der fiese Boris (genial: Moritz Bleibtreu) ist hinter ihr her. Klar, dass die Burschen alles versuchen, um Ricos Mama aus der Patsche zu helfen.

## DIE DUMME AUGUSTINE

D 1992, R: Juraj Herz, nach Otfried Preußler, D: Therese Herz, Bernhard Paul, Juraj Herz, Michal Matatko u. a. empfohlen ab 5 Jahren, ab 24.7.15

Die dumme Augustine träumt jeden Abend davon, auch einmal wie ihr Mann, der dumme August, als Clown im Rampenlicht zu stehen und Späße zu machen. Aber sie muss zu Hause bleiben – bis der dumme August plötzlich schreckliches Zahnweh bekommt.

## LOTTA ZIEHT UM

Schweden 1973, R: J. Hald, B: A. Lindgren, D: G. Havneskölk, L. Gloppestad, Martin Andersson, u.a. 73 min., empfohlen ab 4 Jahren, ab 14.8.15

Lotta hat wieder Lust auf ein neues Abenteuer und so beschließt sie, kurzerhand zu ihrer Tante zu ziehen. In deren Schuppen richtet sie sich häuslich ein und es gefällt ihr sehr gut, bis ihre Geschwister sie besuchen kommen und sie wieder nach Hause holen wollen.

## OOOPS! DIE ARCHE IST WEG

2D+3D

D/Irland/Belgien/Luxemburg 2015, R: Toby Genkel, B: Marteinn Thorisson, Mark B. Hodkinson, Richard Conroy, Toby Genkel, mit Stimmen von: Christian Ulmen, Katja Riemann u.a., Animation, 85 min., emp. ab 6 Jahren, ab 28.8.15

Die Sinflut steht bevor und der junge Nestrier Finny und das Grymp Mädchen Leah versäumen durch ein dummes Missgeschick die Abfahrt der Arche, die die Tiere vor den Wassermassen retten soll.

# CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



## BUONI A NULLA

I 2014, R+D: Gianni Di Gregorio, B: Gianni Di Gregoria, Pietro Albino Di Pasquale K: Gogò Bianchi, Sch: Marco Spoletini, M: Enrico Melozzi edizioni musicali Cinik, D: Valentina Ladonni, Daniela Giordano u.a., 87 min., ab 9.8.15

*Eine urkomische und klug ausgedachte Komödie über die Notwendigkeit, sich Respekt zu verschaffen. Cineuropa*

Der vielseitige Italiener Gianni Di Gregorio verwöhnt mit einer charmanten und klugen Komödie. Eine bissige Satire über Arbeitsmoral, Kollegenneid und Senioren-Mobbing als Plädoyer für Respekt und Lebenslust auch über 60. Kurz bevor Gianni seinen wohlverdienten Ruhestand antreten kann, eröffnet ihm sein Chef, dass die italienische Regierung die Pensionierungsbedingungen geändert hat. Nicht nur soll Gianni zwei Jahre länger arbeiten, sondern er wird auch in ein modernes Büro in die Vorstadt Roms versetzt. Als ob es nicht schon genug wäre, taucht plötzlich auch seine Exfrau auf und drängt ihn gemeinsam mit ihrer Tochter dazu, aus seiner Altbauwohnung im Zentrum auszuziehen. Aber Gianni lässt sich nicht unterkriegen und beschließt, sich nicht mehr alles gefallen zu lassen.

## 3 HERZEN

F 2014, R: Benoit Jacquot, B: Julien Boivent, K: Julien Hirsch, Sch: Juila Gregory, M: Bruno Coulais, D: Chiara Mastroianni, Charlotte Gainsbourg, Chatherine Deneuve u.a., 106 min., ab 9.8.15

Französische Filmemacher bleiben die Meister der großen Gefühle. Einen beeindruckenden Beweis dafür liefert Benoit Jacquot mit seinem poetischen Film „3 Herzen“, in dem er das Schicksal von drei Menschen (Chiara Mastroianni, Charlotte Gainsbourg und Benoit Poelvoorde) durcheinanderwirbelt. Marc ist Steuerbeamter und will gerade aus der französischen Provinz zurück nach Paris. Als er den letzten Zug verpasst, bleibt ihm nichts anderes übrig, als noch eine Weile in dem kleinen Ort zu warten. Er lernt Sylvie kennen. Sie verstehen sich auf Anhieb so gut, dass sie sich für ein Wiedersehen in Paris verabreden. Das Treffen platzt, weil Marc die Verabredung verpasst. Einige Zeit später lernt er Sophie kennen und diesmal verläuft alles ohne Komplikationen: Er verliebt sich und die beiden heiraten. Was der Zuschauer weiß, aber Marc erst schmerzlich herausfinden muss: Sylvie und Sophie sind Schwestern.

## BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Babys (bis 1 Jahr). Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und wir lassen das Licht etwas an. Im Juli zeigen wir: „Mama gegen Papa – Wer hier verliert, gewinnt“ (9.30 Uhr), „Taxi Teheran“ (9.45 Uhr) und „Am grünen Rand der Welt“ (10 Uhr). Im August sehen Sie: „Broadway Therapy“ (9.30 Uhr), „Planet Ottakring“ (9.45 Uhr) sowie „Es ist kompliziert...!“ (10 Uhr). 29.7.15 und 26.8.15 ab 9.30 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit den Grünen St. Pölten

# CINEMA PARADISO OPEN AIR KINO AM RATHAUSPLATZ 9.7.–30.8.15

Cinema Paradiso zeigt täglich exklusive Österreich-Premieren, Filmhighlights, Publikumsliebliche und das 5. St. Pöltener Berg-Filmfestival mit prominenten Gästen. Zur Eröffnung kommt wieder „Mamma Mia! als Mitsingkino! Zu den ABBA-Hits entwirft die Kult-Truppe Villa Valium gemeinsam mit dem Publikum eine hinreißend lustige Show.

BONUS-  
CARD:  
JEDES  
10. TICKET  
GRATIS!

Das Open Air Kino findet vom 9.7. bis 30.8.15 statt, von 9.7. bis 16.8. gemeinsam mit dem Sommerfestival am Rathausplatz (in Zusammenarbeit mit: Stadt St. Pölten, Büro V, Marketing St. Pölten GmbH). Mit einer Tribüne bieten 400 Sitzplätze beste Sicht auf die große Leinwand. Dazu gibt es chillige Sitzgelegenheiten. Mit einem kühlen Getränk von der Cinema Bar genießen Cineasten unter dem Sternenhimmel und umgeben vom barocken Ambiente des Rathausplatzes das perfekte Sommerkino-Feeling.

**Eintritt: 8 EUR, Cinema Paradiso Card 7,5 EUR (Eröffnung „Mamma Mia!“ 10 EUR, Cinema Paradiso Card 9 EUR) Täglicher Spielbetrieb, Filmbeginn bei Einbruch der Dunkelheit, bei Schlechtwetter Film im Kino ab ca. 21.30 Uhr**

ERÖFFNUNG

## MITSINGKINO MIT VILLA VALIUM: MAMMA MIA!

9.7., 21.00

USA/GB 2008, R: Phyllida Lloyd, D: Meryl Streep, Pierce Brosnan, Colin Firth, Amanda Seyfried, u.a., 109 min

Wegen des sensationellen Erfolges im letzten Jahr lädt Cinema Paradiso noch einmal zu einem besonderen Kinoerlebnis unter dem Sternenhimmel. Kino zum Mitsingen und Mitmachen – mit „Mamma Mia!“ und allen ABBA-Hits! Die Showtruppe Villa Valium hat sich Meryl Streep und Pierce Brosnan im sonendurchfluteten Griechenland vorgeknöpft. Für das Publikum gibt es Mitmach-Sackerl und eine grandiose, spaßige Animation. Laut Mitsingen, Lärm machen und zügellose Urlaubsstimmung genießen! Dresscode: 70er-Jahre. Die besten Kostüme werden prämiert – The Winner takes it all!

## VERSTEHEN SIE DIE BÉLIERS?

10.7., 21.15

F 2014, R: Eric Lartigau, D: Karin Viard, François Damiens, Eric Elmosnino, L. Emera, u.a., 106 min.

Die Béliers treten in die Fußstapfen der Sch'tis! Der Publikumshit aus Frankreich ist ein fulminanter Mix aus Humor und Tiefgang. Die Béliers sind keine „normale“ Familie. Die Eltern und der kleine Bruder sind taubstumm, nur das Mädchen Paula kann hören und sprechen. Sie ist das Bindeglied der Familie zur Außenwelt. Als der neue Musiklehrer ihre atemberaubende Stimme entdeckt und fördert, gerät die Welt der Béliers ins Wanken.

*Der Publikumserfolg aus Frankreich (mehr als 4 Mio. Besucher!) besticht mit einem fulminanten Mix aus Humor und Tiefe, ohne ins Kitschige zu rutschen. Bewegendes Schauspielerkino mit berührender Dramatik und bezauberndem Pepp. Parisienne*

## DAS EWIGE LEBEN

11.7., 21.15

Ö/D 2015, R: Wolfgang Murnberger D: Josef Hader, Tobias Moretti, Nora von Waldstätten, Roland Düringer u.a., 123 min.

Jetzt ist schon wieder was passiert! Die vierte Wolf-Haas-Verfilmung kommt mit einer großen Starbesetzung, allen voran Josef Hader und Tobias Moretti, auf die Leinwand. Brenner kehrt nach Graz zurück. Dort holt ihn eine unguete Geschichte ein. Er hätte das alles gern verdrängt, doch als eine Kugel erst in seinem Kopf zur Ruhe kommt und er auf der Intensivstation aufwacht, macht er sich auf die Suche nach seinem Mörder.

## KISS THE COOK

12.7., 21.15

USA 2014, R+B: John Favreau, D: Scarlett Johansson, Dustin Hoffmann, Sofia Vergara, Robert Downey Jr. u.a., 114 min.

Köstliche Komödie mit fantastischer Besetzung! Jahrelang war Gourmetkoch Carl Casper den Feinschmeckern von Los Angeles zu Diensten. Jetzt reicht es ihm. Er steigt aus, kauft einen Imbisswagen und fährt mit seinem 11-jährigen Sohn durch den amerikanischen Süden. Mit seiner exotisch-kreativen Küche begeistert er die Menschen. Carl spürt endlich wieder, was ihn wirklich glücklich macht: Freunde, Familie und die Lust am Kochen.

*Hungrig sollten sie nicht ins Kino gehen. Ein kulinarisches Meisterwerk. Eine fantastische Feelgood Komödie. Heat*

## ESCOBAR – PARADISE LOST

13.7., 21.15

USA 2014, R+B: Andrea Di Stefano, D: Benicio Del Toro, Josh Hutcherson, Claudia Traisac, Brady Corbet u.a., 114 min.

Pablo Escobar als großer Drogenboss und Robin Hood der Armen, der den Mächtigen Kolumbiens gefährlich wird. Das ergibt den Thriller des Jahres! Benicio del Toro brilliert als eiskalter Drogenbaron. Josh Hutcherson (Tribute von Panem) ist an der kolumbianischen Küste auf der Suche nach der perfekten Welle. Dabei verliebt er sich in Maria, die Nichte Pablo Escobars. Vor traumhafter Palmenkulisse entspinnt sich ein perfekter Mix aus Action, romantischem Melodrama und Road Movie. Nach einer wahren Geschichte! *Maximale Spannung mit einem brillanten Benicio del Toro! Filmstarts*

## AMY

PREMIERE 14.7., 21.15

GB 2015, R: Asif Kapadia, Sch: Chris King, M: Antonio Pinto, mit: Amy Winehouse u.a., 127 min.

Ein Höhepunkt heuer in Cannes war die Doku über die großartige britische Soul-Queen Amy Winehouse, die im Alter von 27 Jahren an einer Alkoholvergiftung starb. Unveröffentlichtes Material, private Videos und zahlreiche Interviews bieten einen intimen, leidenschaftlichen, fesselnden Einblick in das viel zu kurze Leben der außergewöhnlichen Musikerin.

## DIE ENTDECKUNG DER UNENDLICHKEIT

15.7., 21.15

GB 2014, R: James Marsh, D: Eddie Redmayne, Felicity Jones, Charlie Cox, E. Watson, u.a., 123 min.

Stephen Hawking ist genialer Wissenschaftler, weltweiter Bestseller-Autor (Eine kurze Geschichte der Zeit), Teil der Popkultur und medizinisches Wunder. Berührend und witzig erzählt der Film vom jungen Hawking. Er erkrankt in den 60ern an ALS, die Ärzte geben ihm noch zwei Jahre. Der außergewöhnlichen Liebe zu seiner Frau tut das keinen Abbruch. Beglückendes, inspirierendes Kino!

Oscar 2015: Bester Hauptdarsteller (Eddie Redmayne)

PUBLIKUMSLIEBLING



PREMIERE/MUSIKFILM



ERÖFFNUNG



PUBLIKUMSLIEBLING





## CAMINO DE SANTIAGO

16.7., 21.15

Schweiz 2015, R: Jonas Frei, Manuel Schweizer, D: Jonas Frei, Manuel Schweizer u.a., 86 min.  
Der Jakobsweg steht für spirituelle Erfahrung, Selbstfindung und Abenteuer. Die Regisseure pilgern mit ihrem Filmteam auf dem Fahrrad mit und halten neben der vielfältigen Landschaft auch die Lebensgeschichten, Hoffnungen und Motivationen der Wanderer fest. Darunter der MS-Patient Hektor sowie Heiko, der sich von einem Burn-Out kurieren will. Ein eindrucksvoller Film, der Lust auf diese einzigartige Selbsterfahrung macht.



## 3 TÜRKEN & EIN BABY

17.7., 21.15

D 2014, R+B: Sinan Akkus, D: Kostja Ullmann, Kida K. Ramadan, Ekrem Bora, Axel Stein, J. M. Böhrnsen u.a., 100 min.

Culture-Clash-Komödie mit drei liebenswerten Typen, die nicht erwachsen werden wollen. Drei deutsch-türkische Brüder hausen im Hinterzimmer ihres nicht gerade florierenden Brautmodengeschäfts. Der Vermieter droht mit Zwangsräumung, und einer der drei hat plötzlich ein Baby am Hals. Sie müssen Verantwortung übernehmen, doch dem durchgeknallten Trio fehlt es an Geld und dem Talent, Windeln zu wechseln. Herrlich naiver Filmspaß mit urkomischen Gags und Dialogen.

PUBLIKUMSLIEBLING

## MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHTER

18.7., 21.15

F 2014, R: Philippe de Chauveron, D: Christian Clavier, Chantal Lauby, Ary Abittan u.a., 97 min.

Der erfolgreichste französische Film des letzten Jahres! Die traditionsbewusstesten Eltern von vier Töchtern werden auf eine harte Probe gestellt. Drei Töchter sind mit einem Muslim, einem Juden und einem Chinesen verheiratet. Als die vierte Tochter ausgerechnet einen Schwarzen zum Mann will, reißt Claude und seiner Frau der Geduldsfaden. Beschneidungsrituale, Hühnchen Halal und koscheres Dim Sum haben ihren Toleranzvorrat aufgebraucht. *Französischer Komödienkracher über den heiklen Tanz durchs interkulturelle Minenfeld, vier Hochzeiten und eine Depression. Blickpunkt:Film*



## PLOTZLICH GIGOLO

19.7., 21.15

USA 2013, R: John Turturro, D: John Turturro, Woody Allen, Vanessa Paradis, Liev Schreiber, Sharon Stone, Sofia Vergara u.a., 98 min.

Eine perfekte „Manhattan-Woody Allen-Komödie“. Als der alte Buchhändler Murray (Woody Allen) sein Geschäft schließen muss, haben er und sein Freund Fiovarante eine Geschäftsidee: Aus Fiovarante wird der Gigolo „Virgil Howard“ und Murray zu seinem Vermittler „Dan Bongo“. Das Geschäft mit der gekauften Leidenschaft blüht, denn Fiovarantes Charme betört die Frauen. Doch dann verliert er sein Herz an die reiche Witwe Avigal.



## STILL ALICE

20.7., 21.15

USA 2014, R: Richard Glatzer, D: Julianne Moore, Kristen Stewart, Alec Baldwin, u.a., 101 min.

Oscar 2015: Beste Hauptdarstellerin (Julianne Moore)  
Julianne Moore ragt aus einem Starensemble heraus und beweist einmal mehr, dass sie zu den mutigsten und fesselndsten Darstellerinnen unserer Zeit gehört. Eine 50-jährige anerkannte Linguistikprofessorin erkrankt an Alzheimer. Neben ihrem Ehemann ist es ausgerechnet ihre unangepasste Tochter Lydia, die ihr zur Seite steht. *Moore liefert eine preiswürdige Darstellung. Wir glauben ihr jedes Detail. Chicago Sun-Times*

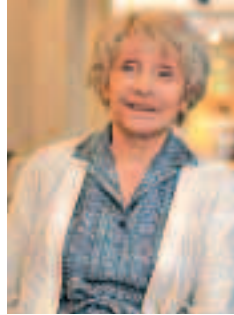


## ZU ENDE IST ALLES ERST AM SCHLUSS

21.7., 21.15

F 2014, R: Jean-Paul Rouve, D: Michel Blanc, Annie Cordy, Mathieu Spinosi, u.a., 94 min.

Eine heiter-melancholische Komödie, in der sich drei Generationen einer Familie auf die Suche nach dem individuellen Glück und der Großmutter begeben. Der junge Romain möchte ein Buch schreiben, aber das ist in seiner chaotischen Familie unmöglich. Der Vater kann sich mit dem frischen Pensionistendasein nicht abfinden, die Mutter will ein eigenes Leben und die quietschfidele Oma läuft aus dem Seniorenheim davon. Romain macht sich auf die Suche nach ihr und lernt dabei, was wirklich zählt: das Hier und Jetzt. *Liebevoll inszenierte Feelgood-Movie à la française!*



PREMIERE

## TAXI TEHERAN

PREMIERE 22.7., 21.15

Iran 2015, R: Jafar Panahi, D: Jafar Panahi, Hana Saeidi u.a., 82 min.

Der Höhepunkt bei der heurigen Berlinale! Der iranische Regisseur Jafar Panahi wurde von der islamischen Regierung mit einem Berufsverbot belegt. Als Taxifahrer verdient er sich seitdem sein Geld. Doch auch hinter dem Steuer gibt er seine wahre Berufung nicht auf. Mit zwei Digitalkameras in seinem Taxi sammelt er die Geschichten seiner Fahrgäste. Das ist weise, lustig und berührend. Berlinale 2015: Goldener Bär



## AM GRÜNEN RAND DER WELT

23.7., 21.15

GB/USA 2015, R: Thomas Vinterberg, D: Carey Mulligan, Matthias Schoenaerts, Michael Sheen, Tom Sturridge u.a., 119 min.

Thomas Vinterberg überrascht mit einem erlesenen Liebesdrama aus dem Viktorianischen England. In der rauschhaft bebilderten und vertonten Lovestory wird die hinreißende Carey Mulligan von drei Männern umworben. Als stolze Frau, die sich entgegen den herrschenden Konventionen ihre Unabhängigkeit vor allem in Fragen der Liebe bewahren will, brüskiert sie die Gesellschaft und vor allem zwei gut situierte Verehrer. *Die extrem gut gemachte und gespielte Adaption ist attraktiv, ansprechend und lässt mitfiebern. Empire UK*



PUBLIKUMSLIEBLING

## DAS FINSTERE TAL

24.7., 21.00

Ö/D 2013, R: A. Prochaska, D: Sam Riley, Tobias Moretti, Paula Beer, E. Steinhauer u.a., 115 min.

High Noon in den Bergen. Rauchende Colts in den Alpen. Regisseur Andreas Prochaska („Die unabsichtliche Entführung der Elfriede Ott“) erfindet ein neues Genre, den „Alpenwestern“ und besetzt mit Stars wie Sam Riley und Tobias Moretti. Ein geheimnisvoller Fremder taucht in einem kleinen Dorf Ende des 19. Jahrhunderts auf. Nach mysteriösen Todesfällen kommt es zum Showdown.

*„Spiel mir das Lied vom Tod“ gekreuzt mit dem Flair alter Heimatromane. FAZ*



PUBLIKUMSLIEBLING

## HONIG IM KOPF

25.7., 21.00

D 2014, R: Til Schweiger, D: Emma Tiger Schweiger, Dieter Hallervorden, Til Schweiger, Jan Josef Liefers u.a., 135 min.

Die Geschichte einer ganz besonderen Liebe zwischen der 11-jährigen Tilda (Emma Schweiger) und ihrem Großvater Amandus (Dieter Hallervorden). Das Familienoberhaupt ist an Alzheimer erkrankt und obwohl es Sohn Niko (Til Schweiger) das Herz bricht, muss er einsehen, dass für seinen Vater der Weg in ein Heim unausweichlich ist. Doch Tilda will sich nicht damit abfinden. Kurzerhand entführt sie ihren Opa auf eine unvergessliche Reise.





## ZIEMLICH BESTE FREUNDE 26.7., 21.00

F 2011, R: Olivier Nakache, Eric Toledano, D: Francois Cluzet, Omar Sy, Anne Le Ny u.a., 110 min.  
Die erfolgreichste Komödie Frankreichs erzählt nach einer wahren Geschichte von einem ungleichen Paar: Der arbeitslose Schwarze Driss wird gegen seinen Willen Pfleger beim adeligen Philippe, der vom Hals ab gelähmt ist. Statt mit dem Behindertenauto düsen die beiden bald mit dem Maserati durch Paris und laden zwei Prostituierte nicht nur zur Ohrläppchenmassage ein. Eine großartig gespielte soziale Metapher.



## HUBERT VON GOISERN – BRENNA TUAT'S SCHON LANG 27.7., 21.00

D/Ö 2015, R: Marcus H. Rosenmüller, D: Hubert von Goisern u.a., 95 min.  
Außergewöhnlich! Ein (Musik-)Film der anderen Art. Hubert von Goiserns persönliche und künstlerische Entwicklung zwischen den Höhepunkten seiner Karriere ist weitgehend unbekannt. „Was hat Hubert von Goisern eigentlich zwischen seinen großen Erfolgen gemacht?“ Diese Frage bildet den Ausgangspunkt für die Gesamtschau auf Goiserns aufregendes und singuläres Künstlerleben, auf ein Leben zwischen Hallstatt und Afrika. Ein Dokumentarfilm, der dem Menschen Goisern sehr nahe kommt.



## YALOM'S ANLEITUNG ZUM GLÜCKLICHSEIN 28.7., 21.00

Schweiz 2014, R: Sabine Gisiger, D: Irvin D. Yalom, Marilyn Yalom, Susan K. Hoerger u.a., 77 min.  
Der 83-jährige Psychiater und Bestsellerautor Irvin D. Yalom ist der wohl bedeutendste Vertreter der existentiellen Psychotherapie. Eine faszinierende Persönlichkeit, die uns nicht nur auf die Suche nach den Tiefen und Untiefen der menschlichen Psyche mitnimmt, sondern auch Einblicke in sein eigenes Innenleben gibt. Seit über 50 Jahren sind er und seine Frau Marylin verheiratet und führen eine tiefe, harmonische Beziehung. Yalom gibt Antworten auf Fragen, die uns alle bewegen und was eine glückliche Ehe ausmacht.



## BEST EXOTIC MARIGOLD HOTEL 2 29.7., 21.00

USA/GB 2014, R: John Madden, D: Judi Dench, Maggie Smith, Richard Gere, B.I. Nighy u.a., 123 min.  
Die Erfolgsstory geht weiter! Die fidele Pensionisten-Truppe bekommt mit Hollywoodstar Richard Gere einen Neuzugang. Dialoge voll Witz und kluger Beobachtungen feiern das Leben und die optimistische Botschaft, dass Pensionisten im Alterssitz das Leben umarmen. Herrliche Pointen, tiefe Weisheiten, ein atemberaubend buntes Indien, exzellente Charakterdarsteller – das ist der perfekte Komödienmix!  
*Die Figuren sind allesamt Sympathieträger, ihre kleinen Geschichten sind herz-wärmend schön und das indische Ambiente einschmeichelnd. Kino-Zeit*



## DER NANNY 30.7., 21.00

D 2015, R: Matthias Schweighöfer, Torsten Künstler, D: Matthias Schweighöfer, Milan Peschel, Joko Winterscheidt, Paula Hartmann u.a., 110 min.  
Köstliche Slapstick-Komödie von und mit Matthias Schweighöfer. Clemens hat keine Zeit für seine beiden Kinder, weil er ein riesiges Bauprojekt plant. Dazu müssen nur noch ein paar renitente Mieter aus ihren Wohnungen vertrieben werden. Unter ihnen der kämpferische Rolf, der das nicht so hinnehmen will. Daher schleicht er sich als männliche Nanny bei Clemens ein. Ein Fehler, denn Clemens Kids haben noch jede Nanny in die Flucht geschlagen.

## NUR EINE STUNDE RUHE! 31.7., 21.00

F 2014, R: Patrice Leconte, D: Christian Clavier, Carole Bouquet, Valérie Bonneton, Rosy de Plama u.a., 79 min.  
Eine leichte Komödie voller Esprit aus Frankreich. Regie-Ass Patrice Leconte setzt Christian Clavier (Monsieur Claude und seine Töchter) im Stil von Luis de Funès köstlich in Szene. Der Zahnarzt Michel (Christian Clavier) will an einem Samstagnachmittag nichts anderes als eine lang gesuchte Jazzplatte in Ruhe anhören, doch ein Missgeschick nach dem anderen hält ihn davon ab.  
*Patrice Leconte inszeniert eine Mischung aus Boulevardkomödie und Slapstick. Epd Film*



## GRUBER GEHT 1.8., 21.00

Ö 2015, R+B: Marie Kreutzer, D: Manuel Rubey, Bernadette Heerwagen, Doris Schretzmayer, Harald Windisch u.a., 104 min.  
Nach dem Buch-Bestseller von Doris Knecht. Gruber ist Mitte 30, lebt schnell, teuer und egozentrisch. Das Leben seiner Schwester (Doris Schretzmayer) mit Kindern und Mann verabscheut er. Eine plötzliche Krebsdiagnose wirft ihn aus der Bahn, genauso aber deren unfreiwillige Überbringerin: Sarah, DJane aus Berlin – und so gar nicht sein Typ. Für Gefühle hat Gruber keine Verwendung. Aber ungefragt sind plötzlich so viele da.  
*Die schnoddrige Eleganz, die nervöse Güte, mit der der Film diese Wandlung ausmalt, ist ganz großartig. Stern*



## SEHNSUCHT NACH PARIS 2.8., 21.00

F 2019, R+B: Marc Fitoussi, D: Isabelle Huppert, Jean-Pierre Darroussin, M. Nyqvist u.a., 98 min.  
Frankreichs Superstar Isabelle Huppert tritt auch in Gummistiefeln groß auf! Gemeinsam mit ihrem Mann führt sie als Bäuerin ein ruhiges Leben am Land. Auch in der Ehe ist es ruhig geworden. Nach einem Flirt auf einer Party mit einem jungen Pariser spürt die Mitfünfzigerin Lust auf ein Liebes-Abenteuer in der Seine-Metropole. Was sie nicht ahnt: Ihr Mann ist ihr nachgereist.



## CONDUCTA – DER JUNGE HERZENSBRECHER VON HAVANNA 4.8., 21.00

Kuba 2014, R: Ernesto Daranas, D: Alina Rodríguez, Armando Valdés Freire, Silvia Águila, Yuliet Cruz, u.a., 108 min.  
Der meist gesehene Spielfilm der letzten Jahre in Kuba. Chala wächst bei seiner alleinerziehenden Mutter auf und muss mit mehr oder minder legalen Jobs zum Lebensunterhalt beitragen. Carmela, seine beseelte 70-jährige Lehrerin, steht dem Buben mit ihrer Lebensklugheit beiseite und deckt ihn. „Conducta“ provozierte in den kubanischen Kinosälen Tränen der Trauer und der Erleichterung, dass so ehrliches Kino in Kuba erlaubt ist.  
Havanna Film Festival, New York: Bester Film + Beste Darstellerin



## LEARNING TO DRIVE PREMIERE 5.8., 21.00

USA 2014, R: Isabel Coixet, D: Patricia Clarkson, Sir Ben Kingsley, Grace Gummer u.a., 96 min., Oscar-Preisträger Sir Ben Kingsley und Patricia Clarkson liefern in dem amüsanten Film eine formidable Darbietung. Wendy (Patricia Clarkson) ist eine erfolgreiche Literaturkritikerin in New York. Als ihr Ehemann sie nach 21-jähriger Ehe verlässt, beschließt sie nachzuholen, wofür sie bisher keine Notwendigkeit sah: Sie will den Führerschein machen und trifft dabei auf den strengen Fahrlehrer Darwan (Ben Kingsley), einen Sikh.

PREMIERE





## HIGHWAY TO HELLAS

PREMIERE 6.8., 21.00

D 2015, R: Aron Lehmann, D: Christoph Maria Herbst, Adam Bousdoukos, A. Karazisis, u.a., 89 min., Erfrischende Komödie über die Griechenland-Krise. Christoph Maria Herbst (Stromberg) reist im Auftrag seiner Bank undercover nach Griechenland, um die Bonität von Kreditnehmern zu prüfen. Die Bewohner des griechischen Urlaubsparadieses auf der Insel Paladiki erkennen schnell, dass sie es hier nicht mit einem Touristen zu tun haben und machen dem spießigen Kreditmanager die Reise zum Höllentrip.



## DIE GÄRTNERIN VON VERSAILLES

7.8., 20.45

GB 2014, R: Alan Rickman, D: Kate Winslet, Matthias Schoenaerts, Alan Rickman u.a., 116 min. Bezaubernd und betörend! Oscar-Preisträgerin Kate Winslet in den schönsten Gärten der Welt, in Szene gesetzt von Alan Rickman, der auch die Hauptrolle spielt. Frankreich, Ende des 17. Jahrhunderts. Die Landschaftsgärtnerin Sabine De Barra (Kate Winslet) erhält vom obersten Gartenarchitekten König Ludwigs XIV. (Alan Rickman) den Auftrag, einen Barockgarten zu bauen, der alles bisher Dagewesene in den Schatten stellt. *Rickman findet seine größte, weil unbeschwerte Stärke und entfaltet Sinnlichkeit und Atmosphäre im blühenden Grün und Sonnenschein. Cereality*

## WINTERKARTOFFELKNÖDEL

8.8., 20.45

D 2014, R: Ed Herzog, D: Sebastian Bezzel, Lisa Maria Potthoff, Simon Schwarz, Sigi Zimmerschied u.a., 90 min.

Wolf Haas auf bayrisch! Nach „Dampfnudelblues“ die nächste gelungene Leinwandadaption eines Kulturkriminalromans von Rita Falk. Der Österreicher Simon Schwarz sorgt an der Seite von Tatort-Kommissar Sebastian Bezzel in der bayrischen Komödie für den richtigen Schuss Wiener Schmäh. Gleich mehrere mysteriöse Todesfälle in Niederkaltenkirchen halten die beiden Dorfpolizisten auf Trab. Eine heiße Spur verschlägt sie bis nach Teneriffa.

## ALEXIS SORBAS

9.8., 20.45

Griechenland 1964, R+B+Sch: Michael Cacoyannis, D: Anthony Quinn, Irene Papas, Alan Bates, Lila Kedrova u.a., 142 min.

Großer Filmklassiker und eine bedingungslose Liebeserklärung an das Leben. Der sensible, gehemmte englische Schriftsteller Basil und der impulsive Makedonier Alexis Sorbas (Anthony Quinn) finden auf Kreta bei Madame Hortense Unterschlupf. Sorbas fängt bald eine Affäre mit der Vermieterin an. Kino für die Ewigkeit. Oscar 1964: 3 Auszeichnungen *Michael Cacoyannis' meisterhafte Verfilmung des Romans von Kazantakis stellt eine Liebeserklärung an das Leben in all seinen Facetten dar. Blickpunkt:Film*

## MADAME MALLORY UND DER DUFT VON CURRY

10.8., 20.45

USA 2014, R: Lasse Hallström, D: Helen Mirren, Manish Dayal, Om Puri, Ch. Lebon u.a., 117 min. Das kulinarische Wohlfühl-Märchen sprüht voller Lebensfreude! Eine indische Familie eröffnet in einem südfranzösischen Dorf ihr Restaurant ausgerechnet gegenüber einem Gourmettempel. Ein Clash-of-Cultures, der nur so sprüht vor Lebensfreude und dem Spaß an Genuss und Aromen, die auf der Zunge zergehen. Ein inspirierender Film über das Leben in einer fremden Kultur voller Leidenschaft und Herz, mit der Grande Dame des europäischen Kinos Helen Mirren.

## BIRDMAN ODER DIE UNVERHOFFTE MACHT DER AHNUNGSLOSIGKEIT

11.8., 20.45

USA 2014, R: Alejandro González Iñárritu, D: Michael Keaton, Zach Galifianakis, Edward Norton, Emma Stone u.a., 120 min.

*Jede köstliche, tollkühne, verheerende, zum Schreien komische und schier verblüffende Minute von „Birdman“ ist reiner Genuss. Der Film ist ein Vulkan voller kreativer Ideen. Rolling Stone*

Ex-Batman-Darsteller Michael Keaton spielt einen ehemaligen Hollywoodstar, der als Superheld „Birdman“ erfolgreich war. Jahre später bekommt er keinen Filmjob mehr und will ein anspruchsvolles Theaterstück am Broadway inszenieren. Oscar 2015: 4 Auszeichnungen u.a. Bester Film, Beste Regie.

## PLANET OTTAKRING

PREMIERE 12.8., 20.45

Ö 2015, R: Michi Riebl, D: Michael Steinocher, Cornelia Gröschel, Sebastian Wendelin, Serkan Kaya u.a., 95 min.

Der Sommerkomödienhit aus Österreich. David gegen Goliath in Wiens 16. Bezirk! Sammy, ein sympathischer Amateurganove, muss nach dem Tod von Disko, dem alten Paten von Ottakring, in dessen Fußstapfen treten. Blöd nur, dass er alles andere als ein Mafiagangster ist. Noch dazu lernt er die hübsche und kluge BWL-Studentin Valerie (Cornelia Gröschel) kennen. Lukas Resetarits brilliert in einer Nebenrolle.

## COBAIN: MONTAGE OF HECK

13.8., 20.45

USA 2014, R: Brett Morgan, 143 min.

Es ist die erste autorisierte Dokumentation über den Musiker, der mit seiner Band Nirvana innerhalb kürzester Zeit Musikgeschichte geschrieben hat. Der Film von Regisseur Brett Morgan erhielt Zugang zum Familienarchiv und verarbeitete 200 Stunden Musik und Videos und über 4.000 Seiten an persönlichen Notizen. Mit zahlreichen Interviews von Freunden, Verwandten und musikalischen Weggefährten zeichnet der Film ein umfangreiches Portrait des legendären Musikers.

## SEÑOR KAPLAN

PREMIERE 14.8., 20.45

Uruguay, Spanien, D 2014, R+B: Álvaro Brechner, D: Héctor Noguera, Néstor Guzzini, Rolf Becker u.a., 98 min.

In glühend warmen Farben erzählt die uruguayische Komödie die Geschichte des 70-jährigen Jacob Kaplan, der bedauert, nie etwas wirklich Bedeutsames vollbracht zu haben. Als dann eines Tages in seiner jüdischen Gemeinde plötzlich das Gerücht aufkommt, dass ein früherer Nazi schon länger an der Küste Uruguays untergetaucht sei, sieht Jacob seine große Chance endlich gekommen.

## HEUTE BIN ICH SAMBA

15.8., 20.45

F 2014, R: Olivier Nakache D: Omar Sy, Charlotte Gainsbourg, Tahar Rahim, I. Higelin u.a., 118 min.

Vom Regie-Duo von „Ziemlich beste Freunde“! Der Senegalese Samba (Omar Sy) lebt illegal in Frankreich. Er landet in Schubhaft, wo er Alice (Charlotte Gainsbourg) kennenlernt, die nach einem Burn-Out ehrenamtlich bei einer Hilfsorganisation arbeitet und sich für ihn einsetzt. Das ungleiche Aufeinandertreffen von Oberschicht und Einwanderer, psychischer Erschöpfung und Lebensfreude wird zur warmherzigen Komödie.

*Weit mehr als ein Feel-Good-Movie. Le Figaro*



PREMIERE



MUSIKFILM



PREMIERE



PUBLIKUMSLIEBLING



KLASSIKER







## STREIF – ONE HELL OF A RIDE 16.8., 20.45

Ö 2014, R: Gerald Salmina, D: Aksel Lund Svindal, Max Franz, Hannes Reichelt, H. Maier u.a., 115 min. Das Hahnenkamm-Rennen in Kitzbühel, kurz die Streif, gilt als das spektakulärste Abfahrtsrennen der Welt. Seit mehr als 75 Jahren liegen Triumph und Tragödie nahe beieinander. Die packende Dokumentation gewährt tiefe Einblicke in die Gefühls- und Gedankenwelt jener Abfahrtsasse, die alles riskieren und bietet mit atemberaubenden Aufnahmen ein echtes Spektakel für den Zuseher.



## THE IMITATION GAME – EIN STRENG GEHEIMES LEBEN 17.8., 20.30

GB 2014, R: Morten Tyldum, D: Benedict Cumberbatch, Keira Knightley, Matthew Goode, Charles Dance u.a., 113 min.

Eine wahre Geschichte, in der es um nichts weniger als Sieg oder Niederlage im 2. Weltkrieg geht. Der geniale Mathematiker Alan Turing muss für den britischen Geheimdienst den als unentschlüsselbar geltenden Enigma Code der Nazi-Wehrmacht knacken. Mit einer neuartigen elektrischen Rechenmaschine und seiner arroganter wirkenden Art macht sich Turing jedoch keine Freunde. Oscar 2015: Bestes Drehbuch



## DIE SPRACHE DES HERZENS – DAS LEBEN DER MARIE HEURTIN 18.8., 20.30

F 2014, R: Jean-Pierre Améris, D: Isabelle Carré, Ariana Rivoire, Brigitte Catillon, Noémie Churlot u.a., 98 min.

Poetisches, anmutiges Kino voll Glauben an die Menschlichkeit. Taschentücher mitnehmen! Blind und taub geboren, ist die 14-jährige Marie Heurtin unfähig zu jeder Art von Kommunikation. Im Kloster Larnay wendet sich Schwester Marguerite (Isabelle Carré) dem Kind zu. Sie tut alles, was in ihrer Macht steht, um Marie der Dunkelheit zu entreißen. Bemerkenswert: Schauspielerin Ariana Rivoire ist selbst gehörlos.

*Ein poetischer und anmutiger Film, voller Glaube und Vertrauen in das Menschliche. Le Parisien*



## TIMBUKTU 19.8., 20.30

F/Mauretanien/Mali 2014, R: Abderrahmane Sissako, D: Pino Desperado, Toulou Kiki, Abel Jafry, u.a., 96 min.

Aktuell, brisant und fundamental wahrhaftig! Kino als Plädoyer für Toleranz und Menschlichkeit. Die malische Oasenstadt Timbuktu ist in die Hände religiöser Fanatiker gefallen. Das friedliche Leben des 12-jährigen Hirten Kidane und seiner Familie erlebt ein jähes Ende, als Kidanes Lieblingskuh getötet wird und der Bub den Täter bei einer Rangelei versehentlich erschießt. Oscar 2015: Bester fremdsprachiger Film

## BROADWAY THERAPY PREMIERE 20.8., 20.30

USA/D 2014, R+B: Peter Bogdanovich, D: Owen Wilson, Imogen Poots, J. Aniston u.a., 94 min. Starregisseur Bogdanovich (Is' was, Doc?) erzählt mit Witz und Esprit eine Geschichte á la „Pretty Woman“. Broadway-Regisseur Arnold (Owen Wilson) ist ein Schürzenjäger. Er verliebt sich in Izzy, eine junge Prostituierte und angehende Schauspielerin. Er bietet ihr 30.000 Dollar – dafür soll sie aufhören, als Escort-Dame zu arbeiten. Als Izzy in Arnolds neuem Stück spielen will, wird es allerdings kompliziert. Ein riesen Filmspaß!



## WHIPLASH 21.8., 20.30

USA 2014, R: Damien Chazelle, D: Miles Teller, J.K. Simmons, Paul Reiser, M. Benoist u.a., 105 min. Trommelwirbel! Der beste Musiklehrer einer New Yorker Eliteuniversität wird auf Andrew aufmerksam, der außergewöhnliches Talent am Schlagzeug besitzt. Die Methoden des Lehrers sind unerbittlich, aber Andrew nimmt die Herausforderung an. Musikfilm mit der Power und Energie eines Thrillers. Aufregender kann Kino nicht sein. Oscar 2015: Bester Nebendarsteller (J.K. Simmons), Bester Schnitt, Bester Ton



## MAGIC IN THE MOONLIGHT 22.8., 20.30

USA 2014, R: Woody Allen, D: Emma Stone, Colin Firth, Dame Eileen Atkins, Marcia Gay Harden, Hamish Linklater, Simon McBurney u.a., 98 min.

Ein wunderbares Techtelmechtel zwischen Emma Stone und Colin Firth inszeniert Woody Allen unter der Sonne Südfrankreichs. In den 1920er-Jahren an der Côte d'Azur versucht ein berühmter Zauberkünstler eine Hellseherin als Betrügerin zu entlarven. Dies gestaltet sich schwierig, und langsam verliert der Pragmatiker seine Skepsis, zumal die betörende Lady nicht nur mit Kontakten zur Totenwelt punktet, sondern auch mit charmanter Verführungskunst.



## VIELEN DANK FÜR NICHTS 23.8., 20.30

D/CH 2013, R: Oliver Paulus, D: Joel Basman, Nikki Rappl, Bastian Wurbs, A. Unterberger u.a., 95 min.

Dieser Film ist ein Geheimtipp! Die berührende Komödie balanciert zwischen den irrsinnigsten Einfällen und schmerzhafter Tragik. Nach einem Unfall sitzt Valentin im Rollstuhl und seine Mutter zwingt ihn zur Teilnahme an einem Theaterprojekt für Behinderte. Im Heim trifft er auf die ebenfalls an den Rollstuhl gefesselten Titus und Lukas. Gemeinsam beschließen sie, eine Tankstelle zu überfallen.

*Eine neue Generation von Filmen, die sich nicht mehr damit begnügt, tränenreich von Behinderten zu erzählen. Die Zeit*



## SIEBEN VERDAMMT LANGE TAGE 24.8., 20.15

USA 2014, R: Shawn Levy, D: Jason Bateman, Tina Fey, Jane Fonda, Adam Driver u.a., 103 min.

Erfrischende, hochintelligente Dialoge, treffsichere Pointen und emotionaler Tiefgang. Der letzte Wunsch des verstorbenen Familienoberhauptes sorgt für Turbulenzen: Alle Familienmitglieder müssen 7 Tage unter einem Dach zusammenkommen. Das gibt Zündstoff. Jane Fonda brilliert als Matriarchin, die die Familie überwacht. Was folgt ist ein überaus geistreicher, witziger Zusammenprall verschiedenster Lebensmodelle, eine warmherzige und sorgsam inszenierte Familienkomödie. Ein Film über das Leben und darüber, was das Wichtigste im Leben ist. Humor und Drama halten sich die Waage.



## GRAND BUDAPEST HOTEL 25.8., 20.15

USA/D 2013, R: Wes Anderson, D: Ralph Finnes, Bill Murray, Tilda Swinton, Jude Law, Adrien Brody u.a., 100 min.

Oscarprämierter Komödienhit von Wes Anderson mit Weltstars in Topform. Der penible und galante Monsieur Gustave ist Concierge im legendären Hotel und besonders bei der älteren weiblichen Klientel sehr beliebt. Als Gustave von einer reichen Witwe einige Millionen erbt, wird er bald als deren Mörder gejagt. Das amüsante Filmjuwel unterhält mit einer formidablen Mischung aus feinem Humor, Slapstick, Agententhriller und einem Schuss Romantik. Oscar 2015: 4 Auszeichnungen, Berlinale 2014: Silberner Bär





## TRENKER – DER SCHMALE GRAT DER WAHRHEIT

PREMIERE 26.8., 20.15

Ö 2015, R: Wolfgang Murnberger, D: Tobias Moretti, Brigitte Hobmeier u.a., 90 min.

Wolfgang Murnberger (Das ewige Leben) verfilmt die brisante Geschichte der Südtiroler Bergsteigerlegende und des späteren Schauspielers Luis Trenker (grandios: Tobias Moretti), der zunächst unter Goebbels und Hitler zum Star des deutschen Kinos avancierte. Nach Kriegsende wurde ihm erst spät die Nähe zu den Nationalsozialisten zum Verhängnis und es setzte der langsame Abstieg des einstigen Publikumsliebings ein.

## DER BLUNZENKÖNIG

27.8., 20.15

Ö 2015, R: Leopold Bauer, D: Karl Merkatz, Inge Maux, Andreas Lust, Jaschka Lämmert, Peter Strauß, Angelika Niedetzky, Raimund Wallisch u.a., 90 min.

Neue Landkomödie mit Karl Merkatz in einer Paraderolle als grantelnder Wirt und Fleischhauer, dem die vegetarischen Anwendungen von Sohn (Andreas Lust) und Schwiegertochter gar nicht passen. Ein kleines Weinviertler Straßendorf, in dem die Zeit scheinbar stehen geblieben ist. Hier residiert der „Blunzenkönig“, ein alternder Fleischerwirt. Als der Sohn eine Veganerin als Freundin nachhause bringt und der neue Lebensmittelinspektor sich als unbestechlich erweist, steigt er auf die Barrikaden.

## ÖSTERREICH – OBEN UND UNTEN

28.8., 20.15

Ö 2014, R: Joseph Vilsmaier, Erzähler: Michael Niavarani, 99 min.

Joseph Vilsmaier gelingt mit der Musik von Hubert von Goisern und dem Sprecher Michael Niavarani ein faszinierender Blick auf die Natur- und Kulturlandschaft Österreichs. Atemberaubende Luftaufnahmen wechseln sich mit Nahaufnahmen von Natur und Kultur ab. So wird das Nebeneinander von Landschaft, Tradition, technischer Innovation und pulsierendem Leben perfekt auf die Leinwand gebannt.

## MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHTER 29.8., 20.15

F 2014, R: Philippe de Chauveron, D: Christian Clavier, Chantal Lauby, Ary Abittan u.a., 97 min.

Der erfolgreichste französische Film des letzten Jahres! Die traditionsbewussten Eltern von vier Töchtern werden auf eine harte Probe gestellt: Drei Töchter sind mit einem Muslim, einem Juden und einem Chinesen verheiratet. Als die vierte Tochter ausgerechnet einen Schwarzen zum Mann will, reißt Claude und seiner Frau der Geduldsfaden. Beschneidungsrituale, Hühnchen Halal und koscheres Dim Sum haben ihren Toleranzvorrat aufgebraucht.

*Französischer Komödienkracher über den heiklen Tanz durchs interkulturelle Minenfeld, vier Hochzeiten und eine Depression. Blickpunkt:Film*

## DAS EWIGE LEBEN

30.8., 20.15

Ö/D 2015, R: Wolfgang Murnberger D: Josef Hader, Tobias Moretti, Nora von Waldstätten, Roland Düringer u.a., 123 min.

Jetzt ist schon wieder was passiert! Die vierte Wolf-Haas-Verfilmung kommt mit einer großen Starbesetzung, allen voran Josef Hader und Tobias Moretti, auf die Leinwand. Brenner kehrt nach Graz zurück. Dort holt ihn eine unguete Geschichte ein. Er hätte das alles gern verdrängt, doch als eine Kugel erst in seinem Kopf zur Ruhe kommt und er auf der Intensivstation aufwacht, macht er sich auf die Suche nach seinem Mörder – obwohl alle behaupten, er hätte einen Selbstmordversuch begangen.



PUBLIKUMSLIEBLING



PUBLIKUMSLIEBLING



MICHAEL  
STEINÖCHER

CORNELIA  
GRÖSCHEL

# PLANET OTTAKRING



ANY IDEA  
HOW TO START  
A REVOLUTION?

EINFACH MIT SEBASTIAN WENZELINE SERKAN KEBIR SUSHI GTACH  
LUKAS ROGETARITO SANDRA CERVIK MADDALENA FEIRSCHTIL

AB 14. AUGUST  
IM KINO

WWW.PLANETOTTAKRING.AT

**DER  
LEINER  
MOMENT:  
WENN SIE  
STATT DEM FREUND  
DIE NACHTTISCH-  
LAMPE WACH  
KÜSSEN.**

*Leiner*  
Der Leiner ist meiner.



**DIE BIERKOMPOSITION  
AUS DEM HERZEN WIENS.**



Feinherb, nussig, süßig: Ottakringer Wiener Original.  
Eine unserer vielen köstlichen Bierspezialitäten.

Ottakringer

**23.9.2015  
BIS 13.3.2016**

# ST. PÖLTEN 1945

Die Herbstausstellung 2015 im Stadtmuseum St. Pölten ist einem besonderen Thema der jüngeren Stadtgeschichte gewidmet. Bei den Bombenangriffen auf die Stadt zum Ende des 2. Weltkriegs wurden ganze Straßenzüge in Schutt und Asche gelegt. Anhand originaler Fotodokumente kann der Grad der Zerstörung in der Stadt gezeigt werden, Zeitzeugenberichte zu den Ereignissen des Jahres 1945 ergänzen die Ausstellung. In kurzen Sequenzen werden die Themen Besatzung und Wiederaufbau näher beleuchtet, eine multimediale Präsentation thematisiert die rasante Entwicklung der Stadt in den Wiederaufbaujahren 1945 bis 1955.



stadt  useum  
st. pölten

[www.stadtmuseum-stpoelten.at](http://www.stadtmuseum-stpoelten.at)  
[www.st-poelten.gv.at](http://www.st-poelten.gv.at)

3100 St. Pölten | Prandtauerstraße 2  
Eröffnung: 23.9.2015, 18.30 Uhr | Öffnungszeiten: Mi-So, von 10 bis 17 Uhr  
Führungen gegen Voranmeldung unter 02742/803-2843 oder 2820.



# Ein besonders erLESENER Jahrgang!

NÖN – Ihre Zeitung  
seit 50 Jahren.

Wöchentlich, umfassende, wertvolle  
Nachrichten aus den Gemeinden, den  
Regionen und dem ganzen Land.



Nah. Näher. NÖN



## CINEMA ☆ PARADISO

### Eintrittspreise:

**Kino 1:** 6,50/7,50/8,50 EUR

**Kino 2:** 7,30 EUR

**Kino 3:** 8 EUR

**Kinderfilme:** 6 EUR

**Cinema Paradiso Card:** ab 5,50 EUR

**Kinomontag – Mittwoch:** 6,50 EUR

**StudentInnen-Donnerstag:** 1 EUR ermäßigt

**Kinofrühstück:** Film + Buffet 15,40 EUR

(Cinema Paradiso Card 14,20 EUR)

**Überlängenzuschlag:** ab 120 min. 0,50 EUR,

ab 140 min. 1 EUR. **3D-Zuschlag:** 2 EUR

**Ermäßigungen:** bis zu -30 % für Cinema  
Paradiso Card. Live-Veranstaltungskarten  
nur VVK oder AK (keine Reservierungen).

**Vorverkauf** an der Kinokassa, bei allen  
Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-  
Stellen und auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

### Lage + Parken:

**3100 St. Pölten, Rathausplatz 14**

**Parkgarage** Rathausplatz – Einfahrt  
Rossmarkt 8, ermäßigt für Kinobesucher-  
Innen. Gratis ab 18 Uhr am **Domplatz**

### Eintrittskarten:

**Kinokassa:** ab 1/2 Stunde vor 1. Vorstellung

**Telefon:** Reservierung **02742-21 400**

**Internet:** [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)

### Cinema Bar:

Mo-So, Feiertage ab 9 Uhr; Club 3 bei  
Konzerten, DJs bis 4 Uhr, **Schanigarten**,  
Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, inter-  
nationale Zeitungen, feine Cocktails und  
Weine, Bar-Snacks

**Frühstücks-Brunch-Buffet:** 9-13 Uhr  
So und Feiertag 9,90 EUR

### Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion


Jeden Dienstag zeigen wir einen Film in Originalsprache mit deutschen Untertiteln.

Kulturpartner:   
bringt Kultur ins Spiel

Hauptpartner:  

Förderer:    

Medienpartner:   

Partner:   

CP Nr. 142

**Impressum:** Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Viktoria Schaberger, Christoph Wagner;  
Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Kurt Reichenbach, Daniel Hulliger, Verleiher, privat; Grafik: Susi Klocker;  
Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 3100 St. Pölten. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Cinema-  
Paradiso-Förderer: Markus Mitterauer. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

# CINEMA PARADISO CARD HIGHLIGHTS

## 5. BERGFILMFESTIVAL ST. PÖLTEN

Atemberaubende Gebirgspanoramen, Extremsportler in Fels und Schnee, Abenteuer rund um den Globus. Zu Gast: Pionier der Bergrettung Bruno Jelk, Extrembergsteiger und Abenteuerer Hans Goger und Sportkletterin Barbara Raudner.

6.7.-31.8.15, erm. Eintritt für CP Card

## CINEMA PARADISO OPEN AIR KINO AM RATHAUSPLATZ

Zur Eröffnung des Open Air Kinos am 9.7. kommt das Mitsingkino „Mamma Mia!“ + Villa Valium wieder! Zwei Monate lang zeigen wir viele exklusive Film-Premieren und Publikumshits. Dazu ein kühles Getränk von der Cinema Bar genießen!

9.7.-30.8.15, erm. Eintritt CP Card



## CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 5,50 EUR
- Veranstaltungen bis –30 % ermäßigt
- Programmheft per Post gratis
- Gratis Popcorn einmal pro Monat
- Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
- Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
- Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR

Alle Vorteile und AGBs: [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)

## PREMIEREN IM OPEN AIR KINO AM RATHAUSPLATZ

Eröffnung: Mitsingkino „Mamma Mia!“ mit Villa Valium (9.7.), Premieren: Escobar (13.7.), Amy (14.7.), Camino de Santiago (16.7.), Taxi Teheran (22.7.), Am Grünen Rand der Welt (23.7.), Learning to Drive (5.8.), Highway to Hellas (6.8.), Planet Ottakring (12.8.), Señor Kaplan (14.8.), Broadway Therapy (20.8.), Trenker – Der schmale Grat der Wahrheit (26.8.)

## VORSCHAU SEPTEMBER

Science Busters – Das Universum ist eine Scheißgegend (17.9.15, 20 Uhr)